

RPTU | Pfaffenbergstraße 95 | 67663 Kaiserslautern

**Univ.-Prof. Dr. habil. Gabi Troeger-Weiß**

**RPTU**  
**Rheinland-Pfälzische Technische Universität**  
**Kaiserslautern Landau**

Fachbereich Raum- und Umweltplanung  
Lehrstuhl Regionalentwicklung und Raumordnung  
Pfaffenbergstraße 95  
D-67663 Kaiserslautern

T +49 (0) 631 – 205 4701

M +49 (0) 175 – 405 9157

F +49 (0) 631 – 205 2551

E gabi.troegerweiss@rptu.de  
troegerw@ru.uni-kl.de (übergangsweise)  
www.regionalentwicklung-raumordnung.de

Kaiserslautern

Januar 2024

Unser Zeichen

TW

## **Zukunftskonzept für die Innenstadt der Stadt Hermeskeil**

### **Hier:**

Abschlussbericht

### **Leitung:**

Univ.-Prof. Dr. habil. Gabi Troeger-Weiß (Leitung)

Dipl.-Geograph Matthias Fischer

Sebastian Kastner

Kaiserslautern, 26. März 2024

## **Inhalt**

1. Einführung: Zielsetzung, Fragestellungen und methodische Vorgehensweise
2. Ausgangssituation in der Stadt Hermeskeil – eine kurze Bestandsaufnahme
3. Herausforderungen auf der Grundlage einer Stärken-Schwächen-Analyse
4. Trends, Leitlinien und Ziele für die künftige integrierte Entwicklung der Stadt Hermeskeil
5. Maßnahmen und Projekte für die Gesamtstadt und die Innenstadt Hermeskeil unter Einbeziehung von Best-Practice-Beispielen

## 1. Einführung: Zielsetzung, Fragestellungen und methodische Vorgehensweise

### Ziel des Zukunftskonzepts

Im Rahmen der Diskussion um die Entwicklung von Städten und Gemeinden spielen konkrete Handlungskonzepte für die Entscheidungsfindung auf kommunaler Ebene eine große Rolle. Besondere Herausforderungen erfahren derzeit die Innenstädte. Gerade in den vergangenen Monaten zeichnen sich für die Innenstädte völlig neue **Herausforderungen** ab:

- zunehmende Bedeutung des online-Handels, u.a. auch aus den Erfahrungen der COVID-19-Pandemie,
- finanzielle Rahmenbedingungen für die Gastronomie (Erhöhung des Mehrwertsteuersatzes),
- verzögerte (Förder-)Möglichkeiten beim Bau von Wohnungen,
- neue Rahmenbedingungen durch das Gebäudeenergiegesetz (Gesetz zur Einsparung von Energie und zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- und Kälteerzeugung in Gebäuden (GEG))

Allein durch diese Rahmenbedingungen wird sich der Strukturwandel von Kommunen insgesamt, jedoch insbesondere auch der Strukturwandel in den Innenstädten beschleunigen, da insbesondere die Bereiche Einzelhandel, Dienstleistungen, Gewerbe, Wohnen und Freizeit berührt sind.

**Ziel** des Zukunftskonzepts für die Innenstadt von Hermeskeil ist es, einen querschnittsorientierten Entwicklungs-, Orientierungs- und Handlungsrahmen für eine zukunftsfähige Kommunalentwicklung in den nächsten 5 bis 10 Jahren zu erarbeiten. Hierbei gilt es den zukünftigen Herausforderungen vor allem der demografischen als auch wirtschaftsstrukturellen Entwicklung Rechnung zu tragen, damit sich die Stadt Hermeskeil als attraktiver Wohn-, Einzelhandels- und Arbeitsstandort, in einem sich verstärkenden Wettbewerb der Gemeinden und Wohnbevölkerung und Fachkräfte, positionieren kann.

Auf der Grundlage einer ersten Bestandaufnahme sowie eines Stärken-Schwächen- bzw. Chancen-Risiken-Profiles werden Entwicklungspotentiale definiert und daraus Leitlinien, Entwicklungsziele abgeleitet werden.

In Abstimmung mit dem Auftraggeber stellt das Gutachten ein kompaktes **Strategiepapier** dar, das vor allem die Handlungsempfehlungen, Maßnahmen und Projekte im Vordergrund sieht.

### Fragestellungen und Bausteine

Dem Zukunftskonzept liegen folgende vier Fragestellungen zugrunde:

- Welche Ausgangssituation hat die Stadt Hermeskeil?
- Welche Herausforderungen und Stärken sowie Schwächen hat die Stadt Hermeskeil?
- Welche Trends und welche Ziele sind für die künftige Entwicklung der Stadt Hermeskeil relevant?
- Welche Maßnahmen und Projekte bieten sich für die Gesamtentwicklung der Stadt und insbesondere für die Aufwertung der Innenstadt an?

Damit umfasst das Konzept folgende Schritte:

Schritt 1: Bestandaufnahme, d.h. Darstellung der aktuellen Ausgangssituation

Schritt 2: Stärken-Schwächen-Analyse (SWOT-Analyse) und daraus Ableitung der Herausforderungen für die Gesamtstadt und Innenstadt von Hermeskeil

Schritt 3: Darstellung von Trends, Zielen und Best Practice-Beispielen für eine zukunftsorientierte (Innen-)Stadtentwicklung

Schritt 4: Vorschlag für Maßnahmen und Projekte mit kurz-, mittel- und langfristiger Perspektive.

## Methodische Vorgehensweise

Die Untersuchung basiert in Abstimmung und Zustimmung des Auftraggebers auf folgender methodischer Vorgehensweise:

- Auswertung vorhandener Unterlagen über die Entwicklung und Struktur der Gemeinde;
- Auswertung statistischer Daten der amtlichen Statistik;
- Durchführung von zwei Workshops am 19. Juli 2023 und 16. Oktober 2023 mit kommunalen Verantwortungs- und Entscheidungsträgern sowie Experten aus den verschiedenen Bereichen (Vertreter aus Politik und Verwaltung, des Tourismus, des Einzelhandels u.a.);
- Einbeziehung von Best-Practice-Analysen und Prüfung, deren Übertragung auf die Innenstadt von Hermeskeil;
- Ableitung von Handlungsempfehlungen und Maßnahmen.

Das vorliegende Konzeptpapier versteht sich als Ergänzung zu den vorbereitenden Untersuchungen und zum Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK), aus dem Jahr 2020, das parzellenscharfe Ausführungen enthält.

Das vorliegende Konzept geht praxisnah sowohl auf die Gesamtentwicklung der Stadt Hermeskeil als auch auf die Entwicklungsmöglichkeiten der Innenstadt ein.

## 2. Ausgangssituation in der Stadt Hermeskeil – eine kurze Bestandsaufnahme

Was nun die Analyse der Ausgangssituation der Stadt Hermeskeil betrifft, so wurden folgende Bereiche einbezogen:

- Bevölkerungsstruktur und -entwicklung
- Siedlungsstruktur und -entwicklung
- Erreichbarkeit und Mobilität (Öffentlicher Personennahverkehr/Individualverkehr)
- Wirtschaftsstruktur und Arbeitsmarkt, insbesondere Einzelhandel, Handwerk und Gewerbe
- Bevölkerungsnaher Infrastruktur und Dienstleistungen (Daseinsvorsorge, insbesondere auch ärztliche/medizinische Versorgung)
- Tourismus.

### Lage und Erreichbarkeit der Stadt Hermeskeil

Die Stadt Hermeskeil ist Teil des rheinland-pfälzischen Landkreises Trier-Saarburg und liegt im westlichen Teil des Hunsrücks nahe der saarländischen und der luxemburgischen Grenze. Hermeskeil ist gemäß der Landesplanung als Mittelzentrum ausgewiesen. Das nächstgelegene Oberzentrum ist Trier, das knapp 25 Kilometer in nordwestlicher Richtung liegt. Die Stadt Hermeskeil ist Sitz der gleichnamigen Verbandsgemeinde<sup>1</sup>.

Neben dem Oberzentrum Trier sind die aus Hermeskeil am schnellsten zu erreichenden Ballungsräume die der Städte Saarbrücken und Luxemburg. Diese drei bilden die wichtigsten Wirtschafts- und Arbeitsmarktzentren für Hermeskeil. Des Weiteren sind die Oberzentren Kaiserslautern und Koblenz sowie die Ballungsräume Rhein-Main und Rhein-Neckar in unter zwei Stunden mit dem Pkw zu erreichen.

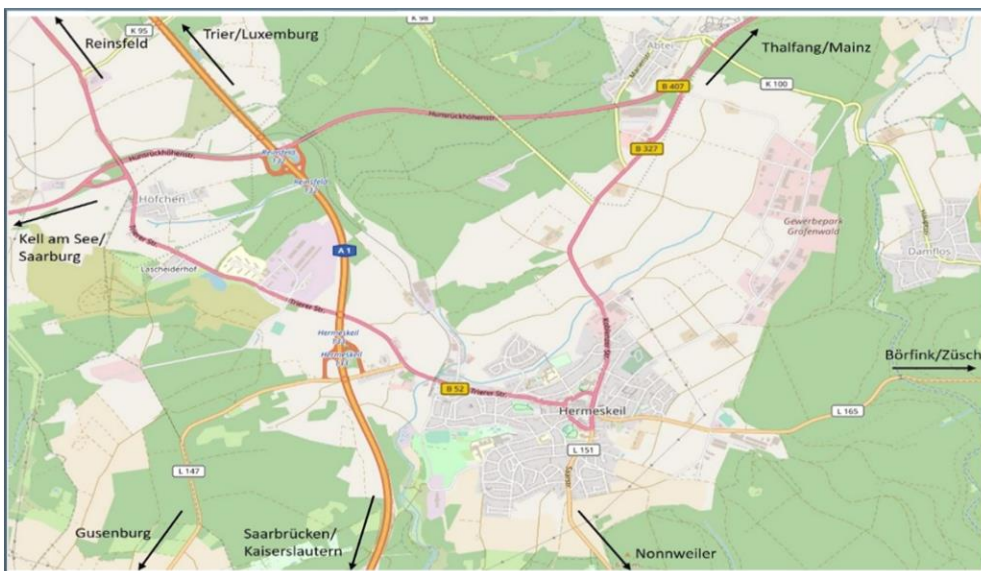
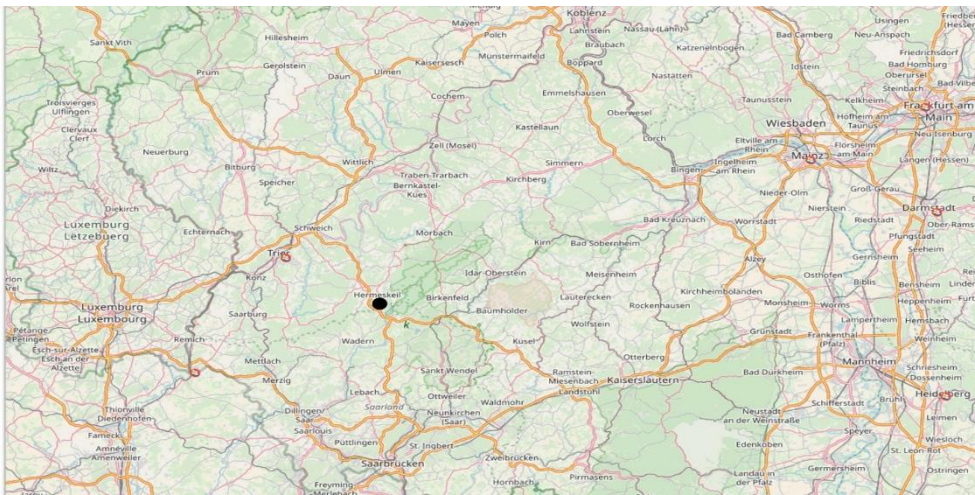
---

<sup>1</sup> Vgl. Homepage des Statistischen Landesamtes: Mein Dorf, meine Stadt – Stadt Hermeskeil, unter <https://infothek.statistik.rlp.de/MeineHeimat/content.aspx?id=103&l=3&g=0723501045&tp=1024> (abgerufen am 28.04.2023).

Durch die direkte Lage an der A1 zwischen Trier und Saarbrücken ist die Stadt über die Straße sehr gut an die beiden Städte sowie an die A61 (Richtung Kaiserslautern) und die A64 (Richtung Luxemburg) angebunden. Zur Metropolregion Rhein-Main besteht keine direkte Autobahnanbindung. Die schnellste Route führt entweder über das deutlich südlich gelegene Kaiserslautern oder über die B327 und daran anschließende Bundesstraßen.

Mehrere deutsche Metropolregionen liegen in guter Erreichbarkeit zur Stadt Hermeskeil (s. nachfolgende Karten und Tabellen).

**Abb. 1 Lage und Erreichbarkeiten der Stadt Hermeskeil zu den Zentren**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023

Quelle: FOSSGIS e.V., OpenStreetMap

**Tab.1 Erreichbarkeit nahegelegener Zentren von der Stadt Hermeskeil**

|                              | <b>Entfernung<br/>(Luftlinie)</b> | <b>Fahrzeit (Pkw)</b> |  | <b>Fahrzeit (ÖPNV)</b> |
|------------------------------|-----------------------------------|-----------------------|--|------------------------|
| <b>Trier</b>                 | Ca. 25 km                         | 30-45 min             |  | 30-45 min              |
| <b>Saarbrücken</b>           | Ca. 45 km                         | 45-60 min             |  | 90-120 min             |
| <b>Kaiserslautern</b>        | Ca. 60 km                         | 45-60 min             |  | 120-150 min            |
| <b>Luxemburg (Stadt)</b>     | Ca. 60 km                         | 60-90 min             |  | 90-120 min             |
| <b>Koblenz</b>               | Ca. 90 km                         | 90-120 min            |  | 120-150 min            |
| <b>Mainz/Wiesbaden</b>       | Ca. 100 km                        | 90-120 min            |  | 120-150 min            |
| <b>Ludwigshafen/Mannheim</b> | Ca. 110 km                        | 90-120 min            |  | 180-240 min            |
| <b>Köln/Bonn</b>             | Ca. 120 km                        | 120-150 min           |  | 180-240 min            |

Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 202.

Quelle: Ermittlung der Entfernung und der schnellsten Routen (Pkw) über <https://www.google.de/maps>; Ermittlung der schnellsten Verbindungen (ÖPNV) über <https://www.bahn.de/>

**Überregionale Anbindung:** neben der A1, der A 6 und der A8 (2 Auffahrten A1 mit Anschluss an A6 und A8) sowie der B327 (Hunsrückhöhenstraße) nach Hahn, Mainz, Wiesbaden und Frankfurt bilden die B52 nach Trier (und weiter auf der B 51 Bittburg, Prüm-Euskirchen/Köln) und B 407 (Saarburg, Perl, Luxemburg), die L165 und die L151 die wichtigsten Verkehrsachsen der Stadt Hermeskeil (auch mit Anbindung kleinerer Gemeinden aus dem Umland an die Stadt). Die genannten Bundes- und Landstraßen bilden zudem auch die wichtigsten innerörtlichen Hauptverkehrsstraßen, wobei jede der Straßen eine Achse entlang einer Himmelsrichtung vom Stadtkern ausbildet.

**ÖV:** Die wichtigsten ÖPNV-Linien der Stadt Hermeskeil sind die stündlich verkehrenden Linien in Richtung Trier (Linie 200), in Richtung Wadern (Linie 201) und in Richtung Türkismühle (Linie R20). Letztere bildet den Anschluss von Hermeskeil an das Schienennetz. Von dort besteht ein Anschluss an die RE-Linie zwischen Frankfurt (Main) und Saarbrücken. Der Bahnhof von Hermeskeil und die an diesem verlaufenden Strecken sind stillgelegt. Die Stadt hat also keinen direkten Bahnanschluss. Daneben gibt es viele weitere Buslinien, die aus verschiedenen umliegenden Orten nach Hermeskeil führen und schwerpunktmäßig auf den Schülerverkehr ausgerichtet sind. Außerdem gibt es eine Freizeitlinie, an schulfreien Tagen über mehrere Orte nach Trier führt.

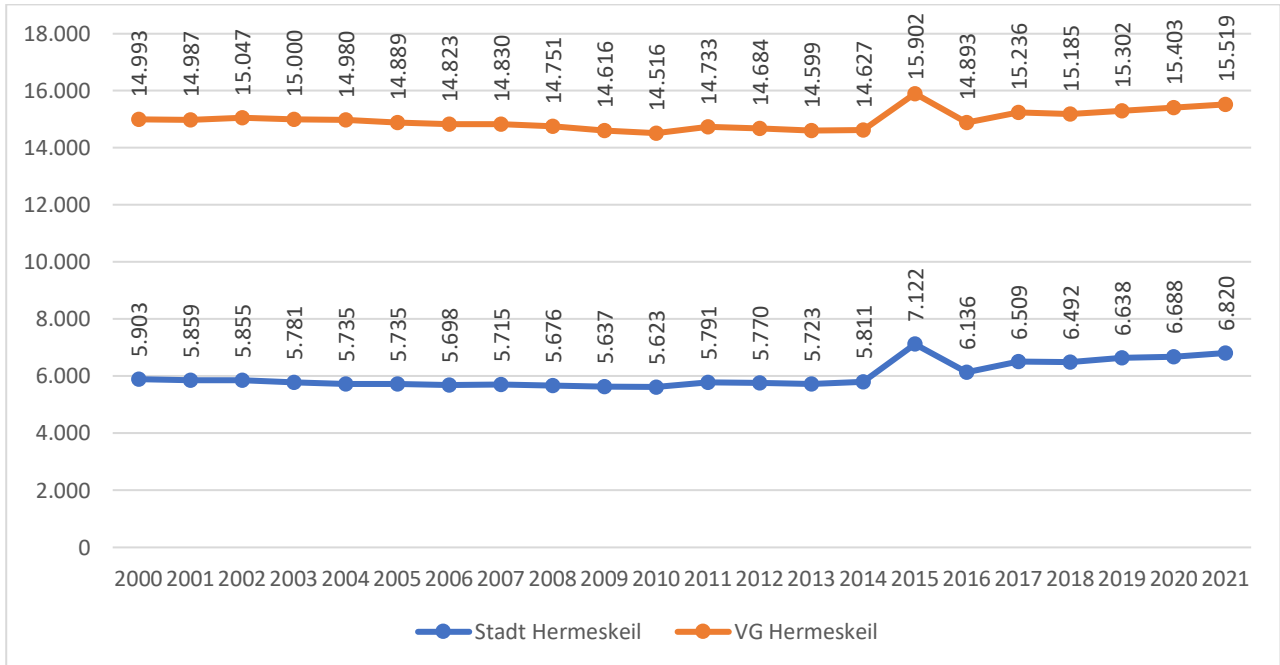
## Entwicklung und Struktur der Bevölkerung

Die Bevölkerungszahl der Stadt Hermeskeil entwickelt sich zwischen den Jahren 2000 und 2014 relativ konstant. Im Jahr 2015 steigt die Bevölkerungszahl sprunghaft von 5.811 auf 7.122 an. Nach einem Rückgang auf 6.136 Personen im Jahr 2016 steigt die Zahl leicht. Grund für die starken Veränderungen nach 2014 ist die Einrichtung und der Betrieb der Aufnahmeeinrichtungen für Asylsuchende. Die Bevölkerungszahl der Verbandsgemeinde entwickelt sich in etwa vergleichbar mit der Zahl der Stadt. Hermeskeil ist im Landkreis Trier-Saarburg die Gemeinde mit der vierthöchsten Bevölkerungszahl.

### *Gesamtentwicklung der Bevölkerung*

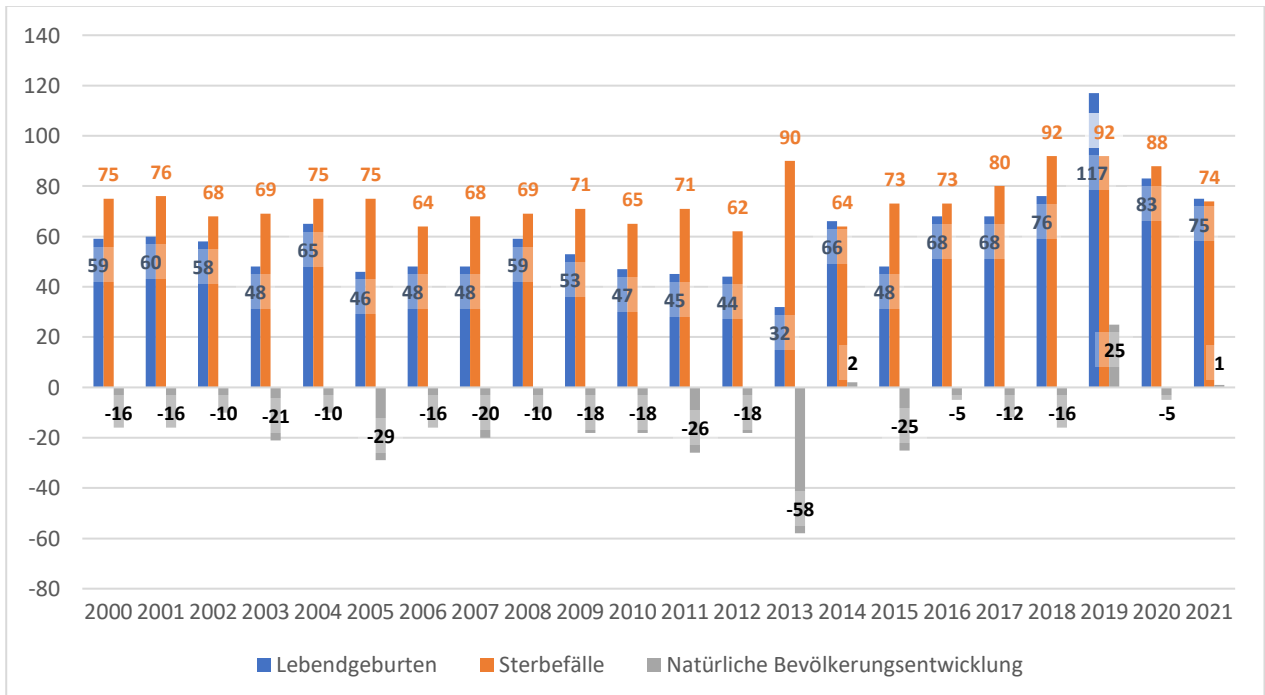
In den vergangenen Jahren verzeichnet die Stadt Hermeskeil eine leichte, jedoch stetige Zunahme der Bevölkerung, wobei dies neben der internationalen Migration auch auf erste Tendenzen des Zuzugs aus den nahegelegenen Verdichtungsräumen und Großstädten zurückzuführen ist. Bedingt durch neue Formen der Arbeitswelt (digitales Arbeiten-mobiles Arbeiten-Homeoffice-Möglichkeiten in vielen Organisationen) gewinnen Gemeinden im ländlichen Raum aufgrund der deutlich günstigeren Immobilien- und Mietpreisniveaus an Bedeutung. Hinzu kommt eine derzeit zu beobachtende „neue Landlust“.

**Abb. 2 Entwicklung der Zahl der Gesamtbevölkerungsentwicklung der Stadt und der VG Hermeskeil 2000-2021**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023  
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

**Abb. 3 Natürliche Bevölkerungsentwicklung der Stadt Hermeskeil 2000-2021**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023  
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

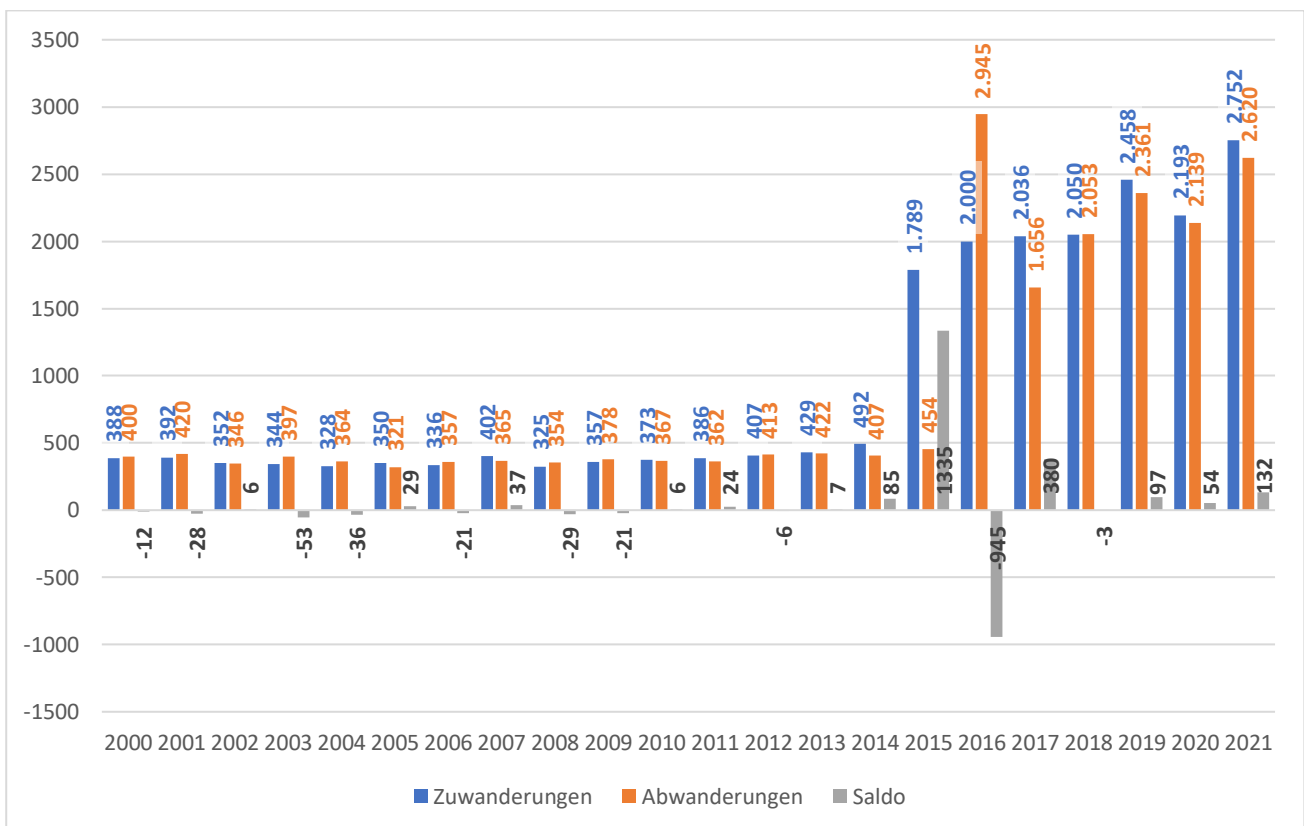
## Natürliche Bevölkerungsentwicklung

Die natürliche Bevölkerungsbewegung der Stadt Hermeskeil unterliegt kleinen Schwankungen. Der Saldo ist in den meisten Jahren negativ und bewegt sich zwischen +2 und -29 Personen. Im Jahr 2013 gab es einen sehr starken negativen Saldo aufgrund einer relativ hohen Sterbe- und einer sehr niedrigen Geburtenzahl. Im Jahr 2019 betrug der Saldo +25, wobei einer hohen Sterbezahle eine sehr hohe Geburtenzahl entgegensteht (s. Abb. 3).

## Wanderungen

Bei den Wanderungsbewegungen zeigt sich bis zum Jahr 2024 eine nahezu ausgeglichene Situation zwischen Zu- und Abwanderung: Zu- und Abwanderungen bewegen sich dabei jeweils auf einem Niveau zwischen 300 und 500 Personen. Im Jahr 2014 überwiegen die Zuwanderungen und es gibt einen Saldo von +1335. In den nachfolgenden Jahren schwanken die Wanderungsbewegungen extrem und Zu- und Abwanderungszahl bewegen sich auf einem Niveau zwischen 1.600 und 3.000. Ursache der Schwankungen ist wiederum die Zunahme der internationalen Migration (Aufnahmeeinrichtungen für Asylbegehrende).

**Abb. 4 Zu- und Abwanderungen der Stadt Hermeskeil**



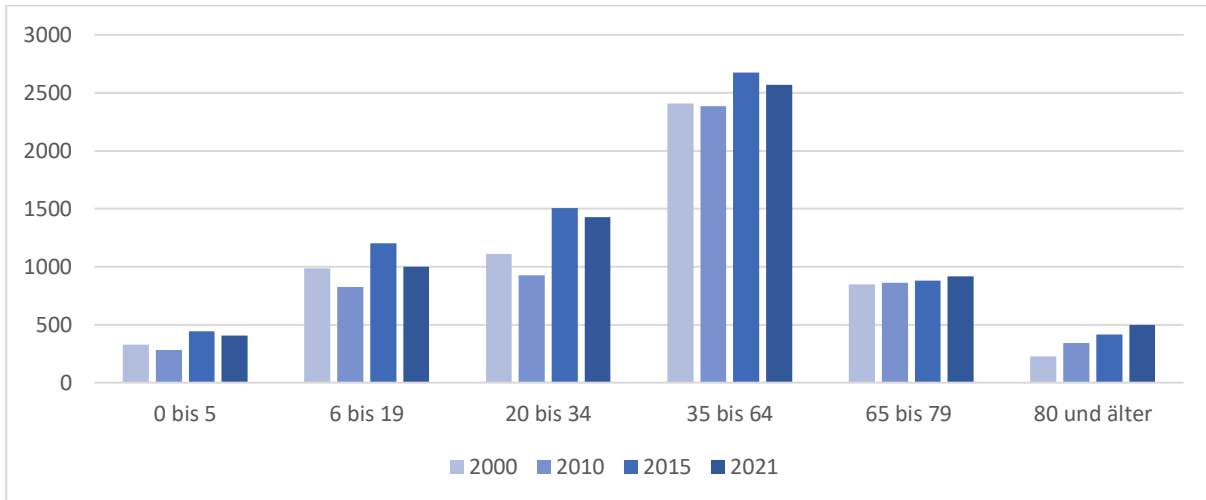
Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023  
 Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

## Altersstruktur

Bei der Entwicklung der Altersstruktur ist ebenfalls ein Einfluss der Aufnahmeeinrichtungen für Asylbegehrende zu erkennen. Dieser stellt sich in einem sprunghaften Anstieg in den Altersgruppen unter 65

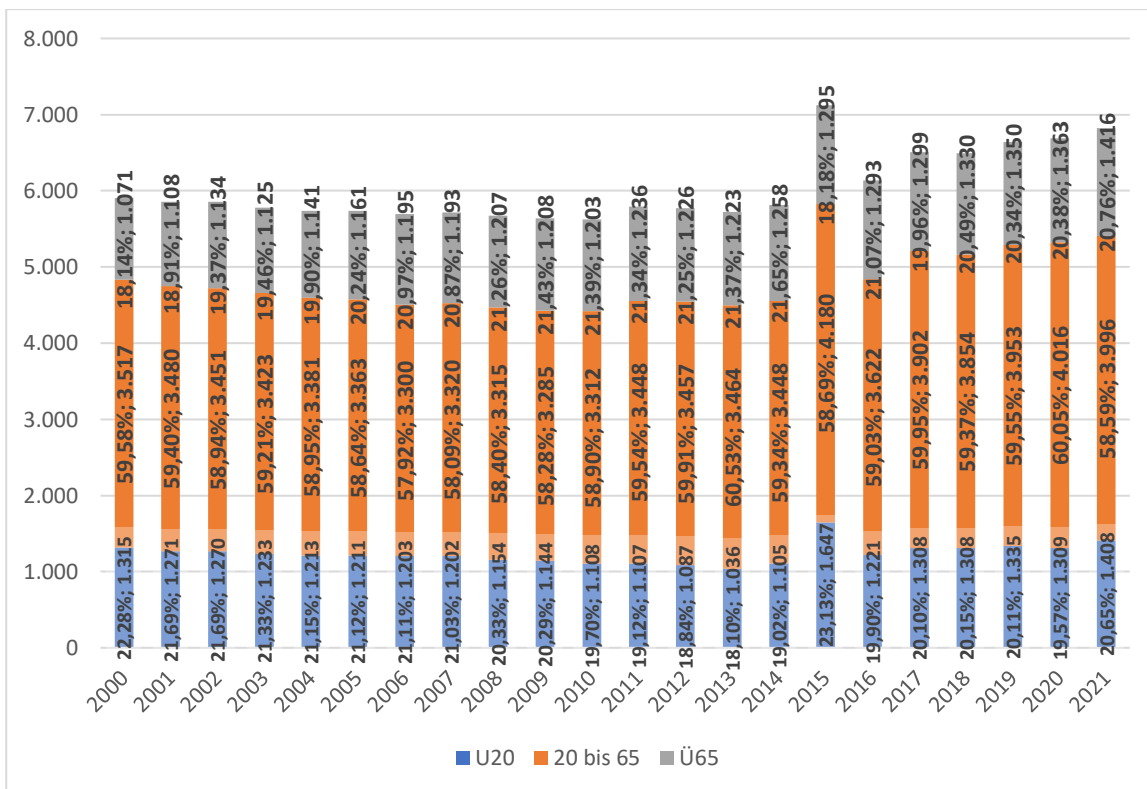
Jahren dar. Abgesehen von diesem Anstieg lässt sich innerhalb der Bevölkerungsgruppen unter 65 Jahren jeweils ein Rückgang und in den Altersgruppen von 65 Jahren und älter eine Zunahme feststellen.

**Abb. 5 Entwicklung der Altersstruktur in der Stadt Hermeskeil 2000-2021**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023  
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

**Abb. 6 Entwicklung der Altersstruktur in der Stadt Hermeskeil (3 Gruppen)**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023  
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

## Wirtschaftsstruktur und Arbeitsmarkt

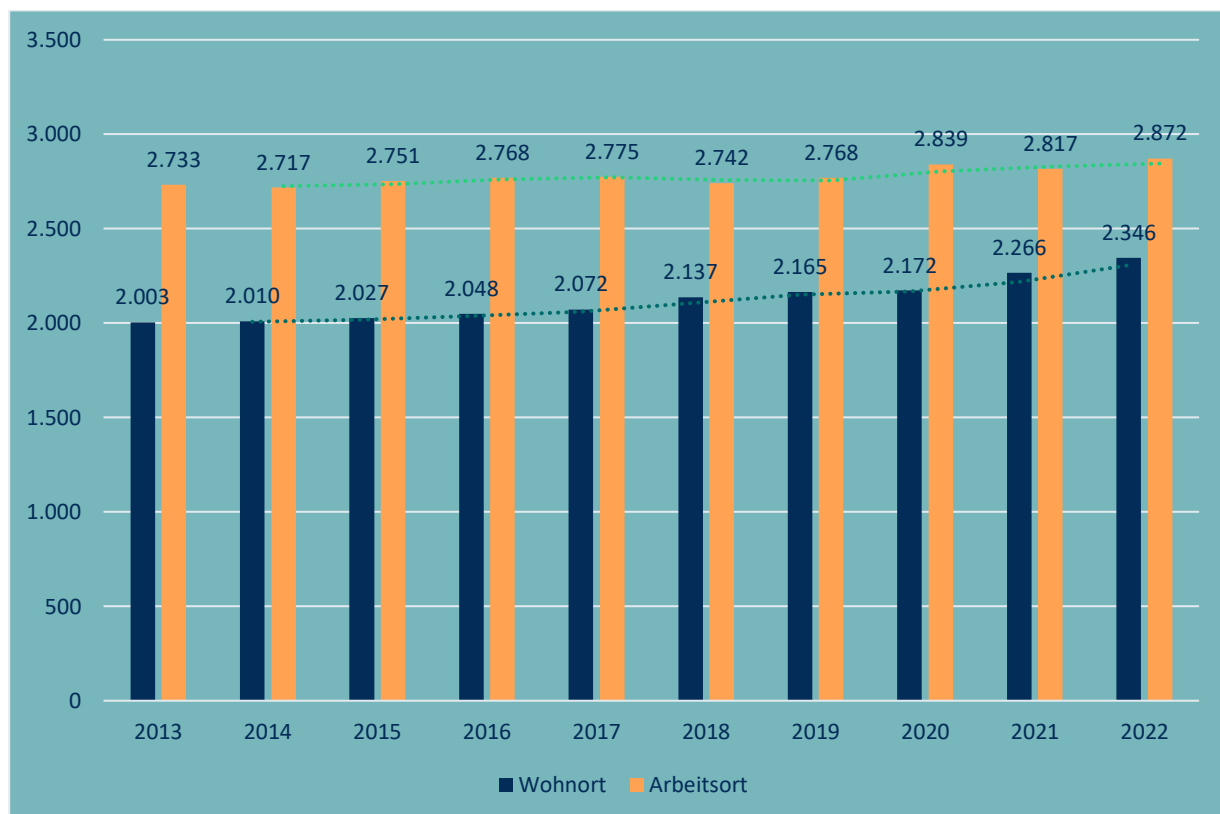
### Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und der Pendler

Bei der Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten in den letzten zehn Jahren lässt sich sowohl am Wohnort als auch am Arbeitsort eine positive Tendenz erkennen. Dabei ist die Entwicklung bei den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten am Wohnort (+17,1 %) deutlicher als die Entwicklung am Arbeitsort (+5,1 %). Dennoch ist die Zahl am Arbeitsort höher als die Zahl am Wohnort.

Bei Betrachtung der Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort aufgeteilt nach Altersgruppen, lässt sich erkennen, dass der Zuwachs insbesondere durch die Altersgruppen 25-55 und 55+ geprägt ist.

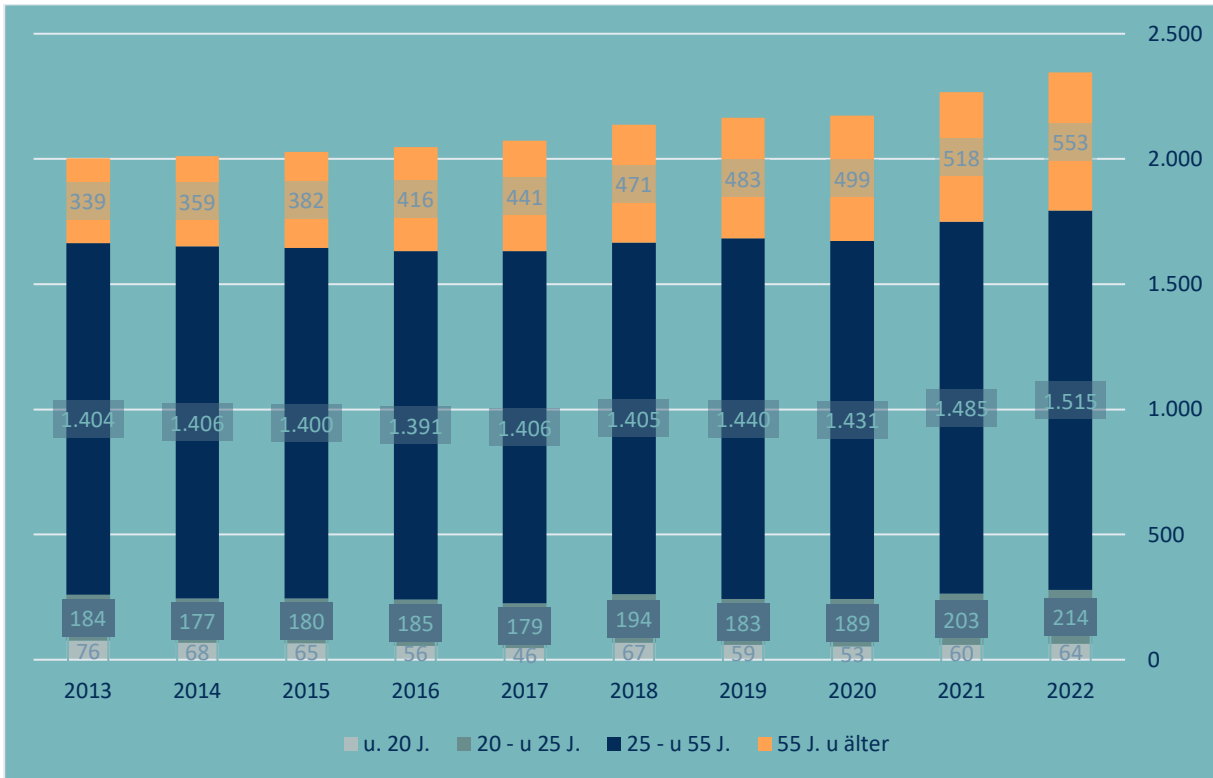
Einen ähnlichen Verlauf wie die Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nimmt auch die Entwicklung der Ein- und Auspendler. Beide Zahlen nehmen in den letzten zehn Jahren zu, wobei sich die Zahl der Auspendler (+26 %) stärker entwickelt als die Zahl der Einpendler (+6,3 %). Der Pendlersaldo ist demnach positiv, schrumpft jedoch mit der Zeit etwas.

**Abb. 7 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der Stadt Hermeskeil 2013-2022**



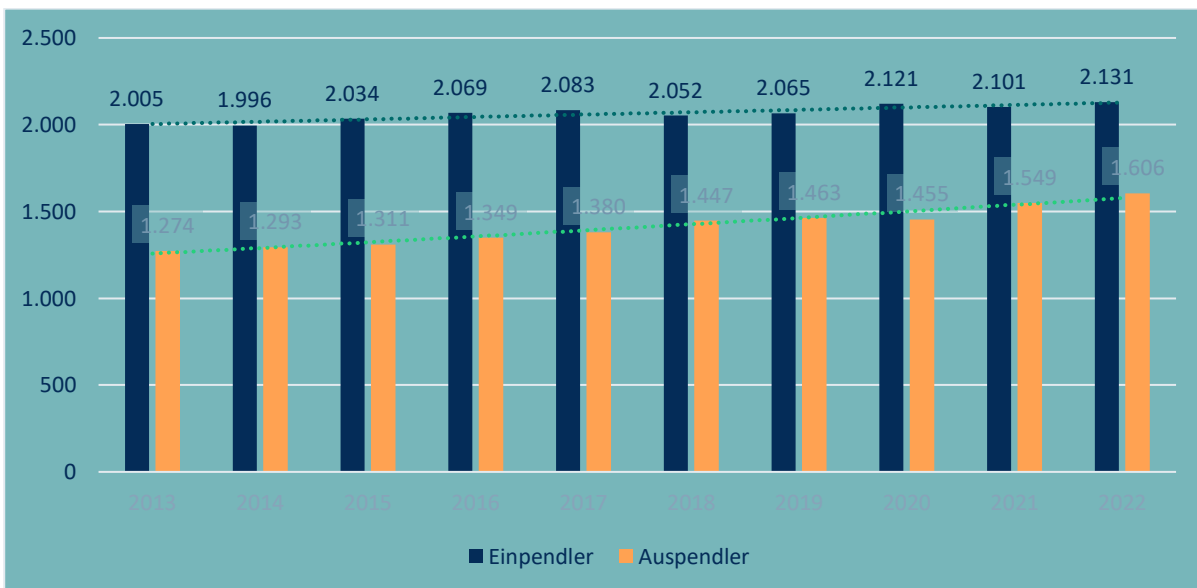
Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023  
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

**Abb. 8 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort in der Stadt Hermeskeil nach Altersgruppen**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023  
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

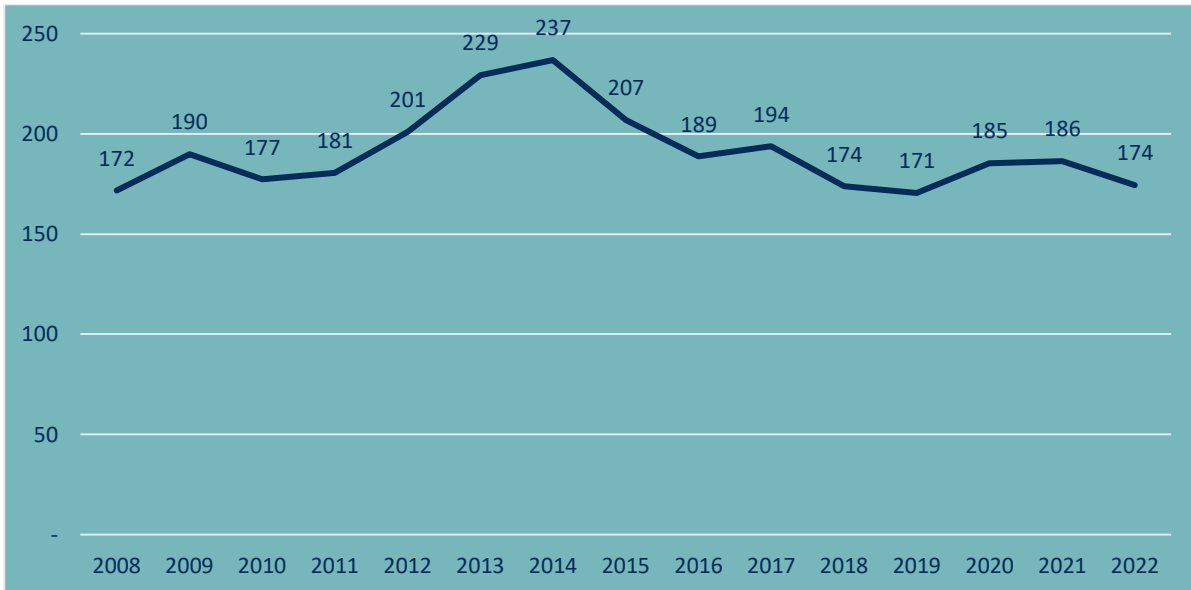
**Abb. 9 Entwicklung der Ein- und Auspendler der Stadt Hermeskeil 2013-2022**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023  
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Die Zahl der Arbeitslosen in der Stadt Hermeskeil steigt in den Jahren 2008 bis 2014 deutlich an, schrumpft seitdem jedoch wieder und erreicht im Jahr 2022 etwa das gleiche Niveau wie vor 15 Jahren. Aufgrund des aktuell bestehenden Fachkräftemangels und der sehr unterschiedlichen Struktur der Arbeitslosen ist der Indikator „Arbeitslosenquote“ nur mehr bedingt aussagekräftig.

**Abb. 10 Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen in der Stadt Hermeskeil (Jahresdurchschnitt)**



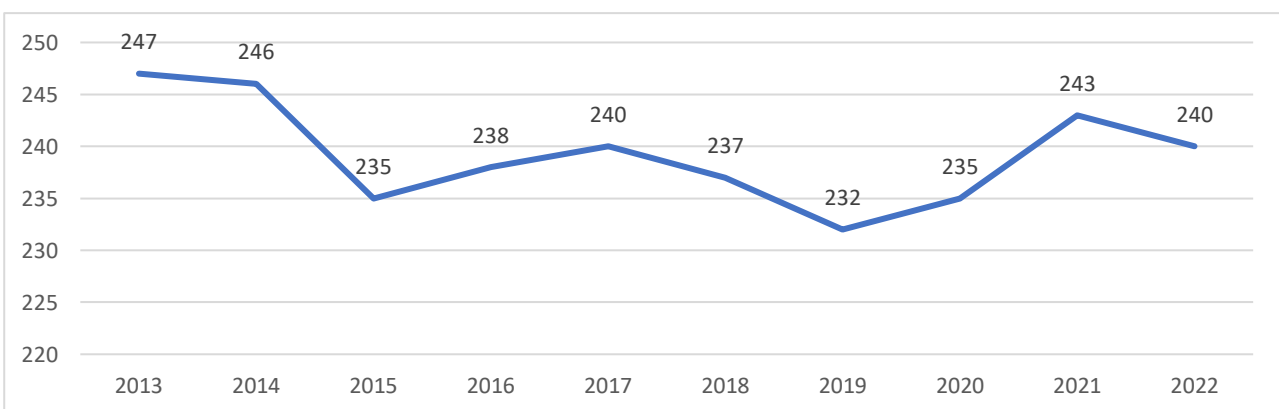
Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

### Entwicklung der Zahl der Betriebe

Bei der Entwicklung der Zahl der Betriebe lässt sich in den letzten zehn Jahren keine klare Tendenz erkennen. Die Zahl schwankt zwischen 247 und 232 Betrieben und kann somit als weitgehend stabil angesehen werden.

**Abb. 11 Entwicklung der Zahl der Betriebe in der Stadt Hermeskeil 2013-2022**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

## Tourismus

Angesichts der Zahlen im Tourismus ist die Bedeutung des Wirtschaftszweigs in der Gemeinde im Vergleich zu anderen Gemeinden gleicher Größenklasse überschaubar<sup>2</sup>. Es liegen nicht genügend Daten vor, um die Entwicklung des Tourismus in Hermeskeil zu skizzieren. Zudem ist das Jahr 2021, für welches einige Daten vorliegen, wenig ausschlaggebend, da der Tourismus damals stark von der Corona-Pandemie beeinträchtigt wurde.

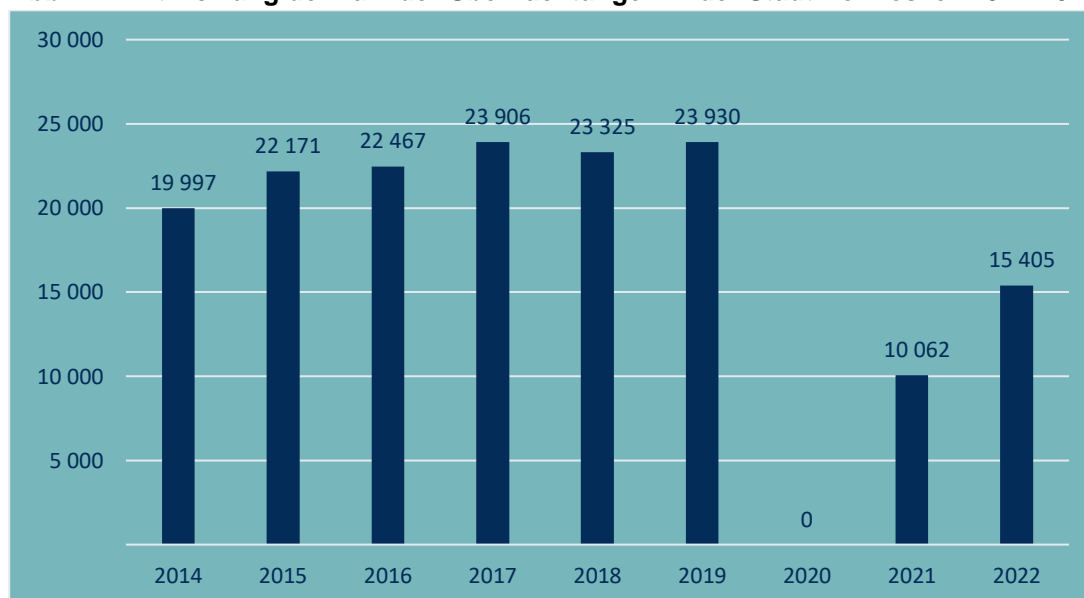
**Tab. 2 Entwicklung des Tourismus in der Stadt Hermeskeil**

|                                    | 2013  | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021   |
|------------------------------------|-------|------|------|------|------|------|------|------|--------|
| Zahl der Übernachtungen            | -     | -    | -    | -    | -    | -    | -    | -    | 10.062 |
| Zahl der Ankünfte                  | 7.247 | -    | -    | -    | -    | -    | -    | -    | 2.703  |
| Durchschnittliche Aufenthaltsdauer | -     | -    | -    | -    | -    | -    | -    | -    | 3,7    |
| Zahl der Gästebetten               | -     | -    | -    | -    | -    | -    | -    | -    | 151    |
| Durchschnittliche Bettenauslastung | -     | -    | -    | -    | -    | -    | -    | -    | 18,3   |
| Zahl der Beherbergungsbetriebe     | 2     | 2    | 2    | 2    | 2    | 2    | 2    | 2    | 3      |

Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

**Abb. 12 Entwicklung der Zahl der Übernachtungen in der Stadt Hermeskeil 2014-2022**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

<sup>2</sup> Vgl. Homepage des Statistischen Landesamtes: Mein Dorf, meine Stadt – Stadt Hermeskeil, unter <https://infothek.statistik.rlp.de/MeineHeimat/content.aspx?id=103&l=3&g=0723501045&tp=1024> (abgerufen am 02.05.2023).

## Bevölkerungsnaher Infrastruktur und Dienstleistungen in der Stadt Hermeskeil

Im Bereich der bevölkerungsnahen Infrastruktur und Dienstleistungen weist Hermeskeil insgesamt – insbesondere im Bereich der medizinischen Dienstleistungen – eine sehr gute Ausstattung auf. Im Einzelnen stellt sich dies wie folgt dar:

### Kindertagesstätten und Schulen

Bei der Nachfrage nach Plätzen in Kindertagesstätten ist seit dem Jahr 2017 ein deutlicher Anstieg zu erkennen. Innerhalb von sechs Jahren steigt die Zahl der Kinder in den Kindertageseinrichtungen um 24,2 % an.

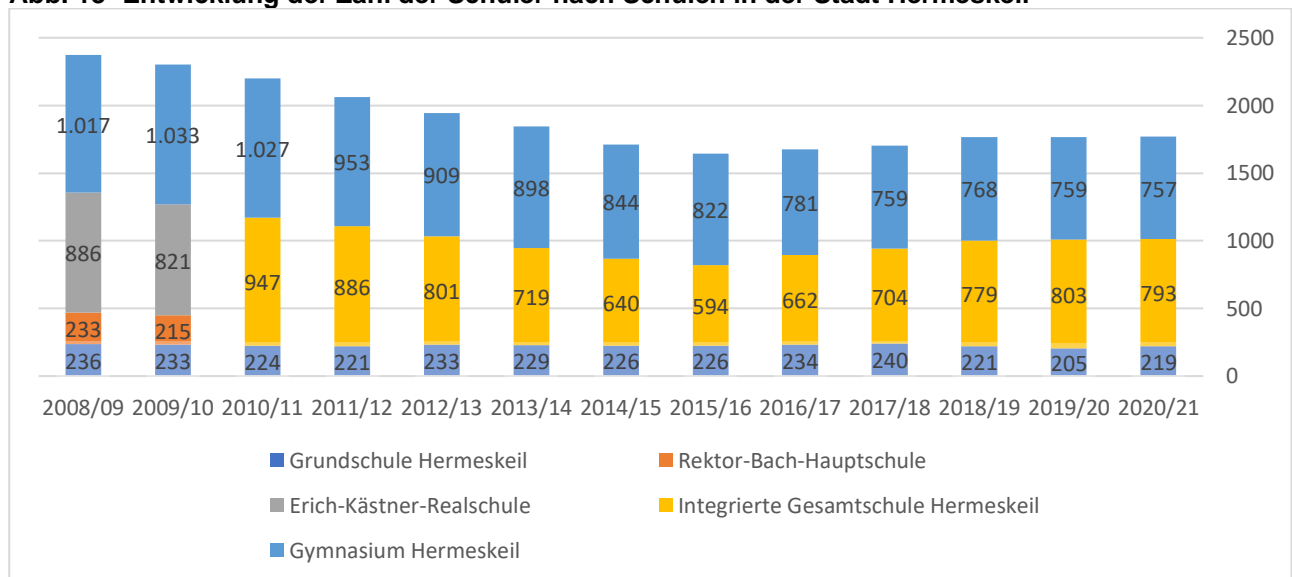
Entgegen der Entwicklung der Kinder in Kindertagesstätten ist die Schülerzahl an Schulen in der Stadt Hermeskeil rückläufig. Dies betrifft hauptsächlich das Gymnasium Hermeskeil, welches seit 2008 einen konstanten Rückgang verzeichnet. Bei der Grundschule ist keine klare Tendenz zu erkennen. Die integrierte Gesamtschule bzw. die vor deren Gründung bestehende Haupt- und Realschule verzeichnen bis ins Jahr 2015 ebenfalls eine Schrumpfung. Danach steigt die Zahl der Schüler an der IGS wieder deutlich.

**Tab. 3 Kindertagesstätten und Schulen in der Stadt Hermeskeil**

| Einrichtungen      | Anzahl |
|--------------------|--------|
| Kindertagesstätten | 3      |
| Grundschulen       | 1      |
| Gymnasien          | 1      |
| ab                 | 1      |

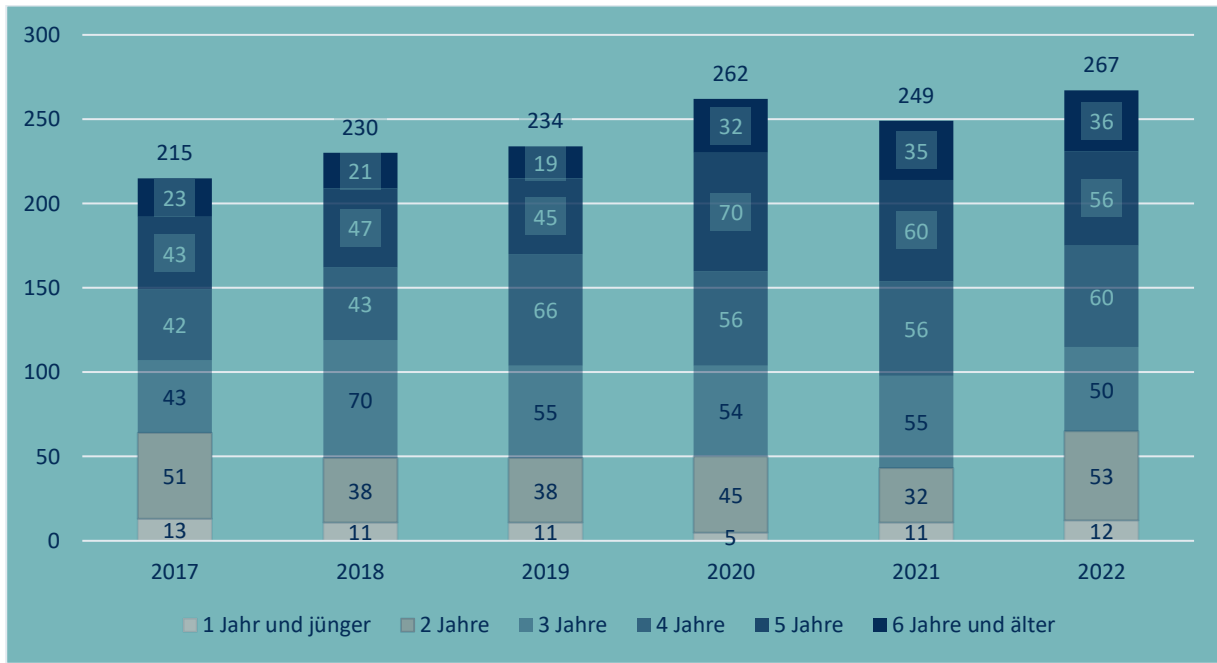
Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023  
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

**Abb. 13 Entwicklung der Zahl der Schüler nach Schulen in der Stadt Hermeskeil**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023  
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

**Abb. 14 Entwicklung der Zahl der Kinder in Kindertageseinrichtungen nach Alter in der Stadt Hermeskeil**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

### Medizinische Versorgung

Die Stadt Hermeskeil versorgt im Bereich der ambulanten medizinischen Versorgung neben der eigenen Bevölkerung auch weitere Gemeinden. Bei allen Fachrichtungen liegt die Zahl der Ärzte in Verhältnis zur Stadtbevölkerung über der erforderlichen Zahl bezüglich der Bedarfszahlen der KV Rheinland-Pfalz<sup>3</sup>.

Daneben gibt es in Hermeskeil das St. Josef-Krankenhaus mit 138 Betten. In diesem sind folgende Fachabteilungen vorhanden:

- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Innere Medizin
- Allgemeine Chirurgie
- Allgemeine Psychiatrie/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze)
- Anästhesie und Intensivmedizin<sup>4</sup>.

Zu erwähnen ist ferner, dass Hermeskeil über ein breites Spektrum ambulanter medizinischer Versorgung verfügt. Sowohl Allgemeinmediziner als auch Fachärzte sind mit einem breiten Fachspektrum vertreten. Auch der Bereich der Apotheken und Zahnärzte ist – verglichen mit der Zahl der Einwohner in Hermeskeil – sehr gut vertreten.

<sup>3</sup> Vgl. Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz (2019): Bedarfsplan für Rheinland-Pfalz, Mainz, S.11.

<sup>4</sup> Vgl. Gemeinsamer Bundesausschuss (Hrsg.) (2021): Referenzbericht St. Josef-Krankenhaus Hermeskeil, Berlin.

Hingewiesen wird ferner, dass bei der Anzahl der in Hermeskeil tätigen Ärzte es seit 2010 keine signifikante Veränderung gibt. Allerdings kann sich dies in den kommenden Jahren aufgrund der Strukturreformen im Gesundheitsbereich und aufgrund der Altersstruktur der Mediziner im ambulanten Bereich ändern.

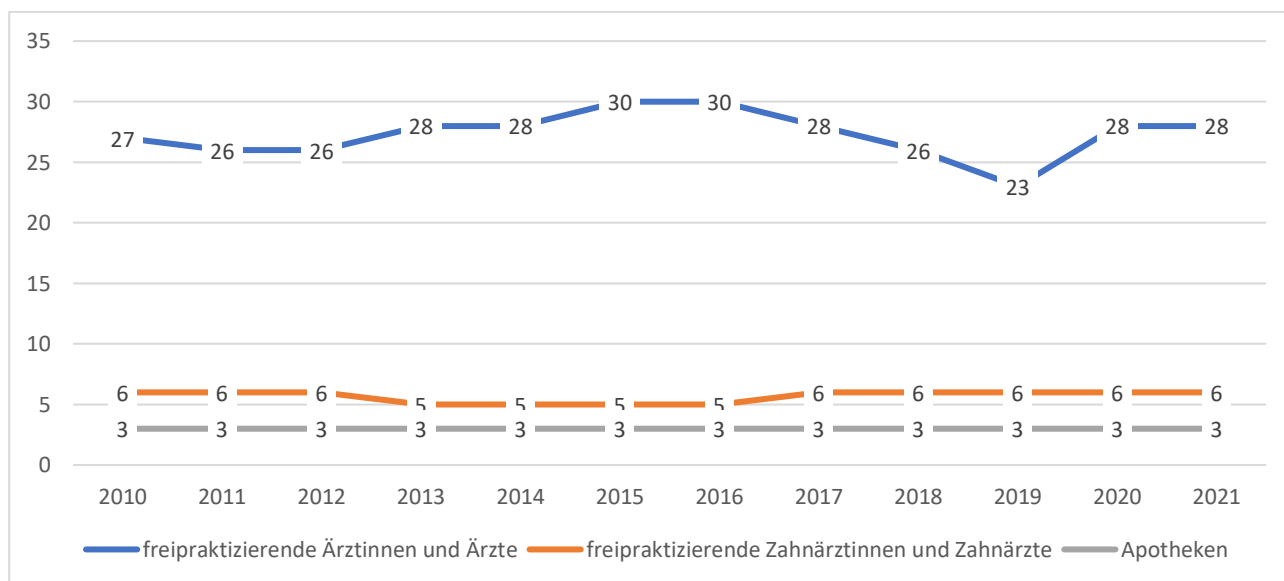
**Tab. 4 Anzahl der Apotheken und Ärzte nach Fachrichtung der Stadt Hermeskeil (2021)**

| Merkmal  | Anzahl | Einwohner je... |
|--|--------|-----------------|
| <b>Allgemeinärzte und Fachärzte</b>                | 28     | 239             |
| Allgemeinmedizin (einschl. Praktische Ärzte)       | 6      | 1.115           |
| Anästhesiologie                                    | 1      | 6.688           |
| Augenheilkunde                                     | 1      | 6.688           |
| Chirurgie  | 1      | 6.688           |
| Frauenheilkunde und Geburtshilfe                   | 5      | 1.338           |
| Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde                      | 1      | 6.688           |
| Haut- und Geschlechtskrankheiten                   | 2      | 3.344           |
| Innere Medizin                                     | 4      | 1.672           |
| Kinder- und Jugendmedizin                          | 2      | 3.344           |
| Orthopädie   | 1      | 6.688           |
| Urologie   | 1      | 6.688           |
| Psychiatrie (einschl. Neurologie, Nervenheilkunde) | 3      | 2.229           |
| <b>Zahnarzt</b>                                    | 6      | 1.115           |
| <b>Apotheken</b>                                   | 3      | 2.229           |

Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

**Abb. 15 Entwicklung der Zahl der frei praktizierenden Ärzte und der Apotheken in Hermeskeil**



Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Bad Ems

*Weitere bürgernahe Dienstleistungen*

Bei den weiteren bürgernahen Dienstleistungen zeigt sich ebenfalls ein breites Spektrum sowohl im Bereich der sozialen Infrastruktur als auch bei Freizeiteinrichtungen und juristischen Dienstleistungen.

**Tab. 5 Weitere bürgernahe Dienstleistungen in der Stadt Hermeskeil: Soziales, Freizeit, Rechtsberatung**

|  |               |
|--|---------------|
| <b>Soziale Infrastruktur</b>                                 |               |
| Einrichtung mit umfassenden Leistungsangebot (für Senioren)  | 1 (93 Plätze) |
| Betreute Wohngruppe (für Senioren)                           | 1 (11 Plätze) |
| Betreute Wohngruppe (für Menschen mit seelischer Erkrankung) | 1 (5 Plätze)  |
| <b>Einrichtungen des täglichen Bedarfs (Stand: 2018)</b>     |               |
| Einzelhandel mit Lebensmitteln                               | 15            |
| <b>Gastronomie (Stand: 2018)</b>                             |               |
| Restaurants/Gaststätten                                      | 7             |
| Imbissstuben u. ä.   | 10            |
| Cafés  | 1             |
| Eissalons  | 1             |
| übrige Gastronomie   | 4             |
| <b>Recht (Stand: 2018)</b>                                   |               |
| Notare   | 1             |
| Rechtsanwälte  | 4             |

Entwurf: Eigene Darstellung, Kaiserslautern, 2023

Quelle: Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

## Fazit:

Als Fazit lässt sich festhalten, dass Hermeskeil nicht nur eine günstige Lage zu dynamischen und wirtschaftsstarke Metropolregionen und Großstädten hat, sondern auch als Mittelzentrum über eine attraktive Ausstattung in verschiedenen Bereichen verfügt. Neben einem sehr breiten Spektrum bei den bevölkerungsnahen Dienstleistungen, insbesondere im medizinischen Bereich, ist auch das Angebot an Arbeitsplätzen insbesondere im Dienstleistungsbereich ein wichtiger Entwicklungsfaktor.

- Gute Ausstattung und positive Entwicklungen zeigen sich insbesondere in den folgenden Bereichen:
- Stabile Bevölkerungsentwicklung mit leicht zunehmender Tendenz, was zum einen auf die internationale Migration, zum anderen jedoch auch auf (moderate) Zuwanderungen aus den nahe gelegenen Großstädten zurückzuführen ist;
- Günstige Altersstruktur bei den in den letzten Jahren weitgehend ausgeglichener natürlicher Bevölkerungsentwicklung;
- Günstige Entwicklung bei der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten;
- Zahl der Einpendler überwiegt jene der Auspendler, was auch wirtschaftliche Effekte nach sich zieht;
- Sehr gute Ausstattung bei den bevölkerungsnahen Dienstleistungen, insbesondere im Bereich der ambulanten und auch der stationären medizinischen Versorgung sowie im Einzelhandel;
- Rückgang bei der Zahl der Übernachtungen, was Pandemie-bedingt ist;
- Entwicklungspotentiale im Bereich der Tourismus aufgrund der sehr attraktiven Lage der Stadt Hermeskeil.

### 3. Herausforderungen auf der Grundlage einer Stärken-Schwächen-Analyse

Aufbauend auf den Ergebnissen der Bestandsaufnahme ist es in einem weiteren Schritt notwendig, die Stärken und Schwächen der Stadt Hermeskeil darzustellen. Dieser Schritt wurde in einem Workshop mit Entscheidungs- und Verantwortungsträgern besprochen.

#### **Stärken-Schwächen-Profil**

Als **Stärken** der Stadt Hermeskeil können gelten:

- Günstige Lage in der Nähe von Oberzentren (Trier, Koblenz)
- Günstige Verkehrsanbindung im Straßenverkehr (Motorisierter Individualverkehr – MIV)
- Attraktive Neubaugebiete
- Breites Spektrum an öffentlichen Dienstleistungen (Verbandsgemeinde- und Stadtverwaltung, Amtsgericht, Arbeitsagentur)
- Gute Ausstattung mit wirtschaftsnahen Dienstleistungen (Steuerberatung, Versicherungen)
- Gute Ausstattung im Bereich des Einzelhandels (kurz- und mittelfristiger Bedarf – Bekleidung – sowie spezialisierter Bedarf – Fotostudio, Optiker): Betriebe für den kurzfristigen Bedarf am Ortsrand, Betriebe für den mittelfristigen Bedarf im Zentrum (Bekleidung)
- Sehr gute Ausstattung im medizinischen Bereich (ambulant und klinisch): Ärztehaus sowie Fachärzte in den Bereichen (Orthopädie, Dermatologie, Gynäkologie, Allgemeinmedizin, Chirurgie) und drei Apotheken
- Gute Ausstattung im Bereich der sozialen Infrastruktur
- Erste Ansätze im Bereich der neuen Arbeitswelt (Coworkingspace in der Innenstadt)
- Mehrgenerationenhaus als (kulturelle) Begegnungsstätte
- Lage im Naturpark Saar-Hunsrück und Nationalparkregion mit hoher Klima- und Luftqualität
- Interessante Aktivitätsangebote im Tourismus mit den Traumschleifen (Wanderwege, Skulpturenweg, Ruwer-Hochwald-Radweg, Boardinghouse mit Bäckerei, Jugendherberge, Informationszentrum Naturpark Saar-Hunsrück)
- Interessante Museen (Flugausstellung, Feuerwehr-Erlebnismuseum, Dampflokmuseum).

Als **Schwächen** können gelten:

- Bedingte Gestaltung des demographischen Wandels - Stabilisierung der Bevölkerungsentwicklung bei gleichzeitigem Erfordernis des Umgangs mit der internationalen Migration
- Bedingte Multifunktionalität der Innenstadt
- Kaufkraftabschluss im Einzelhandel, insbesondere nach Trier
- Schwierige und zeitaufwändige Anbindung an den Öffentlichen Verkehr (schwierige und zeitaufwändige Anbindung an den ÖV; Keine Bahnanbindung)
- Sanierungsbedarfe in der Kernstadt und damit Konsequenzen auf das Ortsbild (z.B. Trierer Straße Nr. 56, Café am Rathaus)
- Leerstände (Langer Markt, Ringstraße) und damit ungünstige Wirkungen auf das Ortsbild
- Wohnbebauung teilweise aus den 1960 und 1970-er Jahren (Rektor Bach Straße) mit Sanierungs- oder Renovierungsbedarfen
- Relativ hohes Preisniveau bei den Immobilien (150-400 Euro/qm)
- Kaum Inwertsetzung der touristischen Potentiale - Tourismus deutlich ausbaufähig sowohl im Hinblick auf die Zahl der Übernachtungen als auch im Hinblick auf die Aufenthaltsdauer und die Auslastung der Beherbergungsbetriebe

- Kaum Nutzung neuer touristischer Trends (Radtourismus mit Radler-freundlichen Hotels und Gasthöfen, Wandertourismus)
- Ausbaubedarf bei hochwertiger Hotellerie und Gastronomie (Cafés, Eisdielen, Restaurants).

## **Herausforderungen**

Damit ergeben sich für Hermeskeil folgende Herausforderungen:

- Erfordernis der Umsetzung der **Digitalisierung** in allen Bereichen und damit Beitrag zur wirtschaftlichen **Transformation** in verschiedenen Bereichen (z.B. Energie, Arbeitsmarkt, Einzelhandel, öffentliche Verwaltung usw.),
- Gestaltung der geänderten **demografischen Rahmenbedingungen** sowohl die natürliche Bevölkerungsentwicklung als auch das Wanderungsverhalten und die internationale Migration betreffend,
- Nutzung und Inwertsetzung der deutlichen Zunahme des Anteils von **älteren Altersgruppen** an der Bevölkerung – Senioren als Chance begreifen,
- Gewinnung **jüngerer, ortsunabhängiger Bevölkerungsgruppen** (digitale „Nomaden“) durch attraktive Angebote des digitalen Arbeitens in Hermeskeil,
- Gestaltung des zunehmenden **Wettbewerbs um Fachkräfte** sowohl in Unternehmen als auch in öffentlichen Verwaltungen,
- Aktive Gestaltung des zunehmenden **Wettbewerbs um Gewinnung von Wohnbevölkerung und Unternehmen** (zunehmende Standortmobilität von Unternehmen ins europäische und außereuropäische Ausland),
- Erkennen und Nutzung **neuer Formen des Wohnstandortverhaltens** gerade vor dem Hintergrund hoher Bodenpreisbelastungen in Verdichtungsräumen/Großstädten/Metropolregionen und deren unmittelbarem Umland sowie angesichts zunehmend steigender Energiepreise und angesichts neuer Formen des Arbeits- und Pendlerverhaltens (digitales, ortsunabhängiges Arbeiten) – Hermeskeil als attraktiver Wohnstandort,
- Umsetzung von neuen, digital-gestützten **Mobilitätsangeboten** (z.B. on-demand-Verkehre, Einsatz von Kleintaxis, Rufbussen u.a. mehr),
- Rückzug von Einzelhandel und Dienstleistungsbetrieben aus den Innenstadtlagen und damit verbunden das Erfordernis der Gewährleistung einer **wohnstandortnahen Versorgung**,
- wachsende Herausforderungen bei der Gewährleistung einer wohnortnahen, **ambulanten und klinischen (Grund-)Versorgung durch Haus- und Fachärzte**, vor allem auch angesichts der bevorstehenden Reformen im Gesundheitswesen und aufgrund der Altersstruktur niedergelassener Ärzte,
- zunehmende Notwendigkeit des Einsatzes von **Management- und Marketingstrategien** auf kommunaler Ebene unter Nutzung aller Möglichkeiten einer digitalen, modernen, schlanken, Service-orientierten kommunalen Verwaltung,
- Gestaltung einer attraktiven Innenstadt i.V.m. verschiedenen Nutzungen und Funktionen (Wohnen, Leben, Lernen, Arbeiten, Verkehr) – Stärkung der **Multifunktionalität der Stadt**, insbesondere durch stärkere Inwertsetzung und Umsetzung neuer Nutzungen (z.B. Coworking und Coliving-Spaces)
- Inwertsetzung architektonischer Potentiale in der (Innen-)Stadt – **Baukultur und Ortsbild**,
- Stärkung des Gemeinschafts- und Sozialwesens sowie des **bürgerschaftlichen Engagements**.

## **Fazit:**

Beim Stärken-Schwächen-Profil lässt sich festhalten, dass die Stärken wichtige Impulse für die weitere Entwicklung der Innenstadt leisten können.

### *Vielfalt der Innenstadt stärken – neue Ansätze, z.B. Coworking ausbauen und ergänzen*

Es ist im Hinblick auf die künftige Entwicklung der Stadt Hermeskeil wichtig, die Vielfalt der Innenstadt beispielsweise über eine attraktive Sanierung und damit über eine Verbesserung des Ortsbildes zu stärken. Ferner gilt es, die Vielzahl positiver Einzelansätze (z.B. Coworkingspace) auszubauen und ggf. mit Coliving-Spaces zu ergänzen. Dies kann über die Ansiedlung eines weiteren kleinen, hochwertigen Hotels (z.B. Arthotel, Boutiquehotel) in der Innenstadt ebenso erfolgen wie über die Erweiterung/Zweibetrieb des bestehenden oder die Neugründung eines weiteren Boarding-Houses erfolgen. Für den bestehenden Coworkingspace bedarf es einer Marketing- und Öffentlichkeitskampagne (z.B. unter dem Motto „Landleben auf Probe“).

### *Stärkung des Tourismus durch Ausbau der Hotellerie, Gastronomie und Rehaeinrichtungen/Rehaklinik*

Von zentraler Bedeutung ist, die Stärken zu stärken, also beispielsweise den Gesundheitssektor auszubauen und zielgruppenspezifisch zu vermarkten (Reha-Einrichtungen, hochwertige Wellness-Angebote, u.a.).

Mit Blick auf die Stärkung des Tourismus könnte die Unterstützung solcher Investitionen sich auch sehr positiv auf die Belebung des Tourismus auswirken. Für die einheimische Bevölkerung wie auch für die Touristen wesentlich ist die Aufwertung der Gastronomie vor allem in der Innenstadt. Gerade im Hinblick auf die laufenden Überlegungen zur Stärkung des Gesundheitsbereichs über Reha-Einrichtungen/Rehaklinik sind dies auch flankierende Maßnahmen. Nutzer der Rehaeinrichtungen können auch als Nachfrager für den Einzelhandel und die Gastronomie gelten. Rehaeinrichtungen ziehen in der Regel auch eine Belebung des Tourismus nach sich, da Angehörige von Rehapatienten häufig einige Tage vor Ort verbringen und entsprechende Übernachtungsmöglichkeiten benötigen (vgl. Bad Wiessee, Rottach-Egern, Prien oder andere Standorte mit Reha-Einrichtungen).

In diesem Zusammenhang könnte auch der Bereich der Freizeiteinrichtungen eine Stärkung erfahren (z.B. Trampolinhalle, Indoor-Spielplatz u.a.). Da es sich bei diesen Einrichtungen häufig um bundesweit tätige Kettenunternehmen handelt, erscheint es wichtig Verbindung mit diesen aufzunehmen.

## **Gute Ausstattung im Bereich des Einzelhandels**



Spezialisierter Bedarf (Fotostudio, Optiker)

## Handlungsbedarfe beim Ortsbild



## Sehr gute Ausstattung im ambulanten medizinischen Bereich



## 4. Trends, Leitlinien und Ziele für die künftige integrierte Entwicklung der Stadt Hermeskeil

In Fortführung der Bestandsaufnahme und Stärken-Schwächen-Analyse bedarf es der Formulierung eines **Entwicklungsleitbilds und einer Zielsetzung** für die zukünftige Entwicklung der Gesamtstadt und der Innenstadt von Hermeskeil. Für Hermeskeil geht es daher darum, **Weichenstellungen** vorzunehmen und mittel- bis langfristige Entwicklungs- und Handlungskonzepte zu erarbeiten. Neben einer klaren Zielvorstellung sind hierbei insbesondere umsetzungsorientierte **Handlungsansätze und Projekte** zu entwickeln, die sich an unterschiedliche Adressatengruppen richten und ggf. von diesen weiter zu konkretisieren sind.

### *Trends*

Ausgehend von der Betrachtung der aktuellen **Trends** wie

- Digitalisierung
- Demographie (Migration und natürliche Bevölkerungsentwicklung)
- Wirtschaftlicher Strukturwandel/Transformation – Standortmobilität von Unternehmen
- Wandel der Arbeitswelt und des Arbeitsmarktes (mit Konsequenzen für das Wohnverhalten)
- Klima- und Energiewende
- Neue gesellschaftliche Entwicklungen und Wertvorstellungen
- Neue Bedeutung militärischer Einrichtungen

### **Generelle Empfehlungen für ein Leitbild Innenstadt im Land Rheinland-Pfalz**

„Einige Städte und Regionen haben schon früh verstanden, dass es neue Anforderungen zu erfüllen gilt, um sich erfolgreich für die Zukunft aufzustellen – ökonomisch – sozial – ökologisch. Das ist nicht nur eine Frage des Marketings, sondern auch der baulichen Gestaltung der Städte selbst, die sich in einem ständigen Attraktivitätswettbewerb um Bewohnerinnen und Bewohner, Touristinnen und Touristen sowie um Ansiedlungen von Unternehmen befinden“ (Dr. Stefan Carsten, Vortrag am 22.09.2023 in Ochtendung nach Andreas Reckwitz 2018).

Von Seiten der Landesregierung Rheinland-Pfalz sind folgende Empfehlungen für die Zukunft der Innenstädte relevant und wichtig. Wie die Innenstädte des Landes Rheinland-Pfalz in 10 Jahren aussehen sollten, beschreibt das Papier „Innenstädte der Zukunft“ (vgl. ZIRP, 2023):

„Die Innenstadt der Zukunft

- ist „smart“,
- hat eine leistungsfähige digitale Infrastruktur und
- eine moderne Verwaltung, die ihre Services digital und bürgerfreundlich bereitstellt“.

Innenstädte und Ortszentren der Zukunft zeichnen sich durch attraktive Quartiere mit einem vielfältigen Nutzungsmix aus. Sie bringen Wohnen, Leben, Lernen und Arbeiten funktional und auch baulich miteinander in Einklang. Eine abgestimmte architektonische Gestaltung wertet die Quartiere im Sinne einer identitätsstiftenden Baukultur zusätzlich auf. Zur Innenstadt der Zukunft gehört eine grüne Infrastruktur. Stadtgrün trägt maßgeblich zu Verbesserung des Stadtklimas bei und muss in seiner Bedeutung gestärkt werden. ... Die Innenstadt der Zukunft setzt in ökonomischer, ökologischer und sozialer Hinsicht auf Nachhaltigkeit und sichert die Interessen der nachfolgenden Generationen“ (vgl. ZIRP (Hrsg.), Leitbild Innenstädte der Zukunft für den Regierungsschwerpunkt der Landesregierung Rheinland-Pfalz – wie die Innenstädte in zehn Jahren aussehen sollen. Mainz 2023, S. 2)

## **Leitlinien für die Gesamtstadt und die Innenstadt von Hermeskeil:**

Ausgehend von diesen Rahmenseetzungen sind die Leitlinien für die Innenstadt von Hermeskeil wie folgt:

### *Leitlinien für die Gesamtstadt:*

- Ganzheitlichkeit – Querschnittsorientierung - Vernetzung
- Nachhaltige Stadtentwicklung – ökologische und soziale Verträglichkeit
- Zielgruppen- und Adressatenorientierung (Bürgernähe) – Akzeptanz-Orientierung
- Finanzierbarkeit
- Professionalität
- Modell- und Pilotvorhaben – Projektorientierung
- Kooperative Stadtentwicklung nach innen und nach außen
- Positionierung – Profilierung - Alleinstellungsmerkmale
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit - Marketing
- Evaluations-Orientierung – Fehlerkultur

### *Leitlinien für die Innenstadt*

- Vielfalt als Ressource: Wohnen, Arbeit, Handel, Gesundheit und Mobilität als Impulsgeber für die kommunale Entwicklung,
- Nutzungsmischung und Vielfalt: Abkehr von der monofunktionalen Innenstadt (Schwerpunkt Einzelhandel) zur Nutzungsmischung: Einzelhandel, Tourismus, Gastronomie, Hotellerie, Handwerk und urbane Produktion, Verwaltung und Dienstleistungen, Wohnen, Bildung und Kultur, Grün- und Wasserflächen, Verkehr,
- Innenstadt als Erprobungs- und Experimentierraum, z.B. flexible Flächenkonzepte, Coworking und Coliving, Innovationslabs,
- Einbeziehung neuer Akteure und Allianzen, z.B. Sharing-Anbieter, Bildungs- und Kulturträger,
- Leerstandsmanagement mit Mut zur Um- und Zwischennutzung (z.B. pop-up-Projekte,
- Aufenthaltsqualitäten steigern – Verweilen – Flanierkultur - Genießen – Einkaufen,
- Innenstadt als grüner und gesunder Wohnstandort,
- Innenstadt als Bildungs- und Kulturstandort,
- Innenstadt als Erholungsstandort mit viel grünen Freiräumen und Wasserflächen,
- Innenstadt als Standort, der für alle erreichbar mit modernen Mobilitätskonzepten ist, z.B. ÖV-Knotenpunkte mit E-Bussen, Car-, Bike- und Scooter-Sharing-Angebote, Park+Ride, Lademöglichkeiten, Lastenräder, Mitfahrbänke, on demand-Angebote, individualisierte, engmaschige Taktung),
- Innenstadt als Kern des Gesundheitstourismus unter Nutzung des Klinikums und Nutzung des ärztlichen Spektrums sowie künftig einer Rehaklinik.

### **Vorschlag für ein Leitbild:**

Was nun daraus resultierend ein Leitbild betrifft, so könnte dies wie folgt formuliert sein:

**Hermeskeil – attraktiv – grün – lebenswert**

**Hermeskeil –**

**Ein attraktiver Lebens-, Wohn- und Wirtschaftsstandort mit starker Innenstadt, guten und gesunden Lebens- und Arbeitsbedingungen im Grünen.**

## 5. Maßnahmen und Projekte für die Gesamtstadt und die Innenstadt Hermeskeil unter Einbeziehung von Best-Practice-Beispielen

In einem letzten Schritt geht es um Vorschläge für konkrete Strategien und Maßnahmen in Gestalt eines Maßnahmenbündels, das konkrete Projekte und Maßnahmen mit kurz-, mittel- und langfristiger Ausrichtung enthält. Besondere Bedeutung kommt der Bestimmung der Zielgruppen zu. Ferner werden im Folgenden Vorschläge für die Trägerschaft gemacht, d.h. es gilt festzulegen, welche konkreten Gruppen und Personenkreise insbesondere im Hinblick auf die Umsetzung der Maßnahmen und Projekte angesprochen und aktiviert werden sollten.

Wesentlich erscheint eine Bündelung der Maßnahmen in 7 Paketen. Die folgenden Projektpakete sollten im Hinblick auf eine möglichst kurz- und mittelfristige Umsetzung geprüft werden:

- Wohnen, Jugend, Familie, Senioren
- Arbeiten und Wirtschaft
- Mobilität
- Versorgung: Einzelhandel und Dienstleistungen
- Gesundheit-Tourismus-Freiraum
- Verwaltung und Management
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit.

Einbezogen werden hierzu Best-Practices, also Beispiele, die in anderen Kommunen erfolgreich laufen; deren Übertragung auf die Innenstadt Hermeskeil geprüft werden sollte.

**Abb. 16 Handlungsfelder für die Stadt Hermeskeil**



Eigener Entwurf, Kaiserslautern 2024

## **Leitlinien für die Umsetzung sollten sein:**

- Attraktives Angebotsportfolio
- Hohe Stadtraumqualitäten
- Hohe Nutzungsqualitäten
- Erreichbarkeit
- Image und Marketing
- Digitale Sichtbarkeit
- Unbürokratische, niederschwellige Vorgehensweise.

## **Paket 1: Wohnen – Jugend – Familie - Senioren: Maßnahmen**

Schwerpunkt der künftigen Entwicklung von Hermeskeil sollte das Thema „Wohnen“ mit der Zielgruppe Familien und junge Menschen (z.B. Auszubildende) sein.

Hierzu bieten sich folgende konkrete Maßnahmen an, die vor allem auch Innenstadt-relevant sind:

### *Gesamtstadt:*

- Schaffung attraktiver und bezahlbarer Wohn-Angebote
- Ausweisung familienorientierter Neubaugebiete
- Wohnen auf Probe - Neubürgergewinnung durch „Probewohnen“ auf Zeit
- Umsetzung innovativer Wohn-Konzepte Tiny-Häuser für junge Bevölkerungsgruppen, Mehrgenerationenwohnen für Senioren
- Stärkung des Bildungsstandorts und der Bildungseinrichtungen als „Haltefaktoren“ für junge Menschen und Familien
- Imagekampagne „Familienfreundliches Hermeskeil“ mit den Stärken
  - Attraktive und bezahlbare Wohn-Angebote
  - Sicherheit
  - relativ günstige Immobilienpreise
  - attraktive Lagen im Grünen
  - kurze Wege
- Zielgruppenspezifisches Informations- und Kommunikationspaket für die Jugend im Hinblick auf Ausbildungs- und Studienplätze
- Familien- und seniorenbezogene Projekte (z.B. Seniorenleitfaden, Familiendatenbank, Aufbau und Pflege einer Datenbank zur Unterstützung von Familien u.a.)

### *Innenstadt:*

- Altbausanierung Unterstützung bei der Sanierung von Altbauten - Sanierungsberatung (Trierer Straße, Café am Rathaus, Bistro, Weinbar)
- Schaffung hochwertiger innerstädtischer Ruheräume in Verbindung mit der Aufwertung von Grünanlagen
- Sitzgelegenheiten in der Innenstadt - alle 100 Meter eine Bank und damit
- Schaffung von Begegnungsräume
- Begrünung der Innenstadt – vor allem in der Fußgängerzone
- Einrichtung eines Stadtgartens mit kostenloser Nutzung der Ernten (Erdbeeren, Gemüse u.a.)
- Ausbau Familien-orientierter Angebote

- Ausbau des Angebots an halb- und ganztägiger Kinderbetreuung in Leerständen der Innenstadt auch für Tagesgäste
- (Wasser-)Spielplätze in der Innenstadt -
- Kinderbetreuungsangebote (Tagesmütter, Kitas, Omas für Kids u.a.)
- Betreute Indoor-Spielplätze in Leerständen (z.B. Langer Markt)
- Einrichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem Fußballplatz
- Spiel und Spaß
  - Mehrgenerationenspielplatz (z.B. Stadtpark)
  - Abenteuerspielplatz
  - Trampolinplatz
  - Picknickplatz mit Grillmöglichkeit
  - Kletterwand
  - Straßenfeste
- „Toben erlaubt“ Temporärer Fun-Park für die ganze Familie
- Trinkwasserquellen - Kostenlose Trinkwasserspender für heiße Tage
- Aktionstage „Hermeskeil leuchtet“ – Durchführung einer Lichtinstallationen in der Innenstadt als Event mit Rahmenprogramm und Fokus auf bestehenden Highlights (Brunnen, Kirchen, etc.)
- Prüfung einer dauerhaften Lichtinstallation zur dauerhaften Aufwertung der Innenstadt in Verbindung mit dem Einsatz umweltfreundlicher Lichtquellen und Fokus auf erneuerbaren Energien als Vorbild.

## **Zielgruppe:**

Einheimische Bevölkerung

Neubürger

## **Zeithorizont:**

Kurz- und mittelfristig

## **To-does:**

- Stadt Hermeskeil: Stadtplanung und Bauleitplanung
- Stadt Hermeskeil: Wirtschaftsförderung – Ausbau der Kontakte mit Bauträgern für Tiny-Häuser – Prüfung eines Modellvorhabens in Rheinland-Pfalz
- Kontaktaufnahme mit einer Marketingagentur für eine Imagekampagne „Wohnen“
- Bürgerschaftliches Engagement und Auftrag an den Bauhof zur Einrichtung von Spaß- und Spielmöglichkeiten in der Innenstadt.

## **Best-Practice-Beispiele:**



## Wasserspielplatz Innenstadt



Tiny House© Wikipedia / Albert13377<https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/6b/Sojourner-1-881x589.jpg>



Imagekampagne „Wohnen“ für den ländlichen Raum in Oberfranken 2023



Probewohnen in Nordhalben – Projekt „Landtester“, 2023/24



Lichtinstallation in Schwarzenbach/S.

## **Paket 2: Arbeiten und Wirtschaft: Maßnahmen**

Ein weiterer Schwerpunkt für die künftige Entwicklung der Stadt Hermeskeil und insbesondere der Innenstadt ist der Bereich Wirtschaft und Arbeiten. Folgende Maßnahmen bieten sich in diesem Strukturbereich an:

### *Gesamtstadt:*

- Remote-Work – digitales Arbeiten mit der Zielgruppe „digitaler Nomaden“
- Stärkere Bekanntmachung der bestehenden professionellen digitalen Infrastruktur mit Serviceeinrichtungen (Ansprechpartner im Bereich IT-Services)
- Auslobung eines Gründerwettbewerbs - Akquise von Gründern und Start-Ups
- Aufbau eines Handwerkerhofes und damit Stärkung des Urbanens Arbeitens
- Prüfung der Ausweisung von Gewerbeflächen (ggf. in Kooperation mit angrenzenden Gemeinden – interkommunale Gewerbegebiete) zur langfristigen Ansiedlung von Unternehmen
- Inwertsetzung der Gesundheitseinrichtungen – insbesondere Intensivierung der aktiven Akquise von Rehaeinrichtungen (Rehakonzerne, z.B. Schönkliniken, Medical Park Kliniken) aufgrund der Standortvorteile
- Laufende Aktualisierung der Standortvorteile in der vorhandenen (digitalen) Broschüre
- Fortführung der Bestandspflege der ansässigen Unternehmen

### *Innenstadt:*

- Ausbau professioneller Co-Working Spaces und Co-Living-Spaces unter Nutzung des Leerstands zu flexiblen Büros (z.B. Trierer Straße) unter Begleitung einer intensiven Öffentlichkeitskampagne
- Kampagne zur Erhöhung des Bekanntheitsgrades für digitales Arbeiten und Remote working mit Schwerpunkten in den Universitätsstädten Trier, Koblenz, Frankfurt sowie in Luxemburg
- Aufbau einer pop-up Strategie (Läden, Dienstleistungen u.a.)
- Aufbau kleiner Manufakturen zur Belebung der Innenstadt (Bäckereien, Konditoreien, Eis-Manufaktur u.a.).

### **Zielgruppe:**

Einheimische Bevölkerung

Neubürger insbesondere in den umliegenden Großstädten

Unternehmen aus dem Bereich Dienstleistungen, Gewerbe, Handwerk und Gesundheit

### **Zeithorizont:**

Kurz- und mittelfristig

### **To-does:**

- Stadt Hermeskeil: Wirtschaftsförderung – Kontaktaufnahme mit Klinikkonzernen/Rehakonzernen sowie Stärkung der Gründerszene
- Kontaktaufnahme mit einer Marketingagentur für eine öffentlichkeitswirksame Kampagne „Coworking und Coliving in Hermeskeil – grün, nachhaltig, lebenswert“



Coworking-Space mit Wohnungen in Nordhalben 2023

## Paket 3: Mobilität

Für die Gesamtstadt und für die Innenstadt von Hermeskeil von großer Bedeutung ist die (innerstädtische) Mobilität.

Folgende Maßnahmen bieten sich hierfür an, wobei diese Maßnahmen im Wesentlichen die Gesamtstadt betreffen, jedoch große Bedeutung für die Attraktivitätssteigerung der Innenstadt haben:

- Ausbau eines innerstädtischen Mobilitätshubs
- Beibehaltung der autofreien Zone
- Ausbau der Tankstellen in Hermeskeil zu Tankstellen 2.0 mit Ladesparks, Kiosken – ggf. Mobilitätshub
- Weiterer Ausbau der Radweg-Infrastruktur mit einem durchdachten und durchgängigen Routensystem und Beschilderungen
- Abstell- und Lademöglichkeiten für E-Bikes/Pedelecs sowie für E-Roller
- Ausbau der ÖPNV-Anbindung zu anderen Zentren in Verbindung mit On-Demand-Verkehren
- Aufbau von Mitfahrbänken in Ortsteile und nahe gelegene Zentren
- Ausbau von Share-Angeboten: Angebot von Share-Modellen für E-Bikes oder E-Scooter
- Verkehrsberuhigung: 30 km/h-Zonen ausbauen.

### Zielgruppe:

Einheimische Bevölkerung

**Touristen**

### Zeithorizont:

Kurz- und mittelfristig

### To-does:

- Stadt Hermeskeil: Wirtschaftsförderung – Kontaktaufnahme mit möglichen privaten Anbietern für on-demand-Verkehre

### Best-Practice-Beispiel:



BAXI im Landkreis Neustadt an der Waldnaab © Landkreis Neustadt an der Waldnaab

## **Paket 4: Versorgung: Einzelhandel und Dienstleistungen**

Obwohl sowohl die Gesamtstadt als auch die Innenstadt von Hermeskeil im Bereich der Versorgung eine sehr gute Ausstattung aufweisen, könnten folgende Maßnahmen für die Gesamtstadt und die Innenstadt von Vorteil sein:

Folgende Maßnahmen werden zur Stärkung und Sicherung der Versorgung vorgeschlagen:

### *Gesamtstadt:*

- Digitale Infrastruktur: Ausbau einer leistungsfähigen Breitbandversorgung (Glasfaser) möglichst mit 5G-Standard für diverse Einsätze und Nutzungen
- Medizinische Versorgung mit vielfältigen Wirkungen auf die Innenstadt und die Gesamtstadt sowohl im Hinblick auf die Belebung des Einzelhandels, des Wohnungsmarktes sowie des Tourismus
- Aufbau von Telemedizin Netzwerken
  - Inwertsetzung der klinischen und medizinischen Infrastruktur durch Gründung/Ansiedlung gesundheitsnaher Dienstleistungen
  - Entwicklung von Hermeskeil an ganzheitliches Gesundheitszentrum im ländlichen Raum – ggf. Prüfung der Ansiedlung einer Klinik für homöopathische und/oder traditionelle chinesische Medizin (vgl. Kliniken im Bayerischen Wald)
  - Ansiedlung von Rehakliniken als Zukunftspotential (aktive Ansprache von Rehakonzernen) in den Bereichen kardiologische, onkologische sowie orthopädische Rehabilitation

### *Innenstadt:*

- Regionale Produktion: Ausbau von Dorfläden oder Automaten als Ergänzung bestehender Einzelhändler (z.B. Donatusstraße) – Einzelhandel hätte damit ein 24/7/365-Tage Absatzmarkt
- Aufbau eines Wegeleitsystems
- Einführung von „Stadtgeld“ - Gutscheinkarten / Clubkarten mit Boni für örtliche Geschäfte
- Offensive „Sauberes Hermeskeil“ – Frühjahrsputz mit Reinigung des Stadtmobiliars (Durchführung mit bürgerschaftlichem Engagement)
- Stärkere Nutzung der 500 Schüler, die täglich nach Hermeskeil „einpendeln“
- Organisation von Innenstadt-Spaziergängen, um Bürger zu materiellem und immateriellem Engagement zu ermutigen und zu aktivieren

Flankierende Maßnahmen und Impulse für die Innenstadt könnten aus den Bereichen Kunst und Kultur kommen und zur Steigerung der Attraktivität der Innenstadt beitragen:

- Aktionsflächen: Bereitstellung von kostenfreien Bühnen und Ausstellungsflächen in Leerständen und öffentlichen Räumen
- Aktionswochen: Bündelung kultureller Angebote zu fixierten Terminen und Themen (Konzerte, Street-Kunst u.a.)
- Kunstaktionen im Stadtgebiet: Aktionen und Verschönerungswettbewerbe zu vorgegebenen Themen z.B. Straßenmalen, Artisten, Kleinkunstwochen
- Outdoor-Kino, ggf. in Verbindung mit einem Partyexpress
- Zentrale Vermarktung: Vermarktung
- Ausbau der Bibliothek mit digitalen Tools für Kinder (Toni-Boxen, Videos, Café, Lesungen usw.) – ggf. in Verbindung mit VHS
- Schaufensterwettbewerbe

- Unterstützung der Vereine im Bereich Digitalisierung
- Aktionstage „Foodtrucks“ Belebung der Innenstadt mit diversen Foodtrucks und Aktionsflächen für Musik.

**Zielgruppe:**

Einheimische Bevölkerung

Einzelhändler

Unternehmen

Kliniken und Praxen

Kunstschaffende

Bildungsträger

**Zeithorizont:**

Kurz- und mittelfristig

**To-does:**

- Stadt Hermeskeil: Wirtschaftsförderung – Kontaktaufnahme mit möglichen Rehakliniken/-Konzernen
- Stadt Hermeskeil: Kontaktaufnahme mit Kulturschaffenden

**Best-Practice-Beispiele:**



Artists in Rudolstadt



Multifunktionale Stadtbibliothek in Bologna

## **Paket 5: Gesundheit-Tourismus-Freiraum**

Der Bereich Gesundheit sollte in Verbindung mit Tourismus und Freiraum gesehen werden. Wesentlich in diesem Bereich ist die Nutzung aktueller touristischer Trends, vor allem

- Gesundheitstourismus
- Wandertourismus
- Radtourismus.

Hermeskeil hat für den Tourismus nahezu perfekte Rahmenbedingungen, u.a. aufgrund der naturräumlichen Lage, der Lage zu Großstädten (Naherholungsverkehr) und aufgrund der bereits vorhandenen Einrichtungen im Gesundheitswesen.

Die folgenden Maßnahmen sind sicherlich zunächst für die Gesamtstadt zu sehen. Allerdings kommt der Tourismus und Naherholungsverkehr auch der Belebung der Innenstadt zugute.

An folgende Maßnahmen sollte gedacht werden:

- Intensivierung des Tourismus und Naherholungsverkehrs durch Stärkung des Budgets für Marketing und Werbemaßnahmen (z.B. Plakatkampagnen in den nahe gelegenen Großstädten)
- Aufbau einer laufenden touristischen Marktforschung
- Unterstützung der Beherbergungsbetriebe im Hinblick auf die Erhöhung des Auslastungsgrades
- Aktive Ansprache von Investoren für kleine (Art- oder Boutique-)Hotels oder auch von Hotelketten – Ansiedlung eines Hotels in der Innenstadt insbesondere im Hinblick auf die Zielgruppe Geschäftsreisende und Touristen
- Weiterer Ausbau der Homepage für den Bereich Tourismus: die Homepage ist überaus wertvoll und übersichtlich und bietet eine Vielzahl von Informationen
- Schnupperangebote für ein Wochenende mit Paketen (Übernachtung, Verpflegung, Radfahren oder Wandern – Grundlage Angebot „Traumschleifen“)
- Angebot an geführten Radtouren (Ruwer-Hochwald-Radweg)
- Wander- und Radwegenetz: Fokus auf Naherholung und E-Bike Tourismus mit ausgewiesenen Ladestationen, Radbussen und spezialisierten Unterkünften (Ladesäulen, Unterstellmöglichkeiten)
- Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit für den Ruwer-Hochwald-Radweg
- Verstärkte Nutzung der Jugendherberge für die Gewinnung junger Menschen/Touristen und Familien (keine Umnutzung für andere Zielgruppen)
- Aufbau des Images als Tourismusgemeinde mit hoher Luft- und Klimaqualität: Zertifizierung als „Luftkurort“ als Alleinstellungsmerkmal
- Gesundheitstage „Herz-Vital-Weg“
- Infostände von Krankenkassen und Gesundheitsdienstleistern
- Themenwochen Gesundheit / Fitness / Senioren.

### **Zielgruppe:**

Einheimische Bevölkerung  
Touristen und Naherholer

### **Zeithorizont:**

Kurz- und mittelfristig

### **To-does:**

- Stadt Hermeskeil: Wirtschaftsförderung und Touristinformation

## Best-Practice-Beispiele:



Landschaft bei Hermeskeil

## Erlebnisregion Ochsenkopf: Fit for Life: Einwohnerzahl: 7.000 Projektvolumen: 10.000 €

### Konzeption:

Die Erlebnisregion Ochsenkopf stellt ihre sportliche und medizinische Kompetenz mit dem Aspekt Bewegung in den gesundheitstouristischen Mittelpunkt. Das große Outdoorangebot macht dies möglich. Fit4Life bereichert nicht nur die Gesundheitsregion Bayreuth im Bereich der Gesundheitsprävention, sondern zukünftig auch die Marke Gesundes Bayern.

### Partnerschaften:

Verbindung von Tourismus-Playern, Kliniken und Arztpraxen sowie weiteren Gesundheitsdienstleistern  
Wirtschaft:

Gewinnung neuer Tourismus-Zielgruppen

<https://erlebnis-ochsenkopf.de/erleben/gesundheit->



Resilienz Medical Check Praxis Dr Pecher © Gert Krautbauer

## **Paket 6: Verwaltung und Management**

Den Maßnahmen im Paket „Verwaltung und Management“ kommt in Hermeskeil große Bedeutung sowohl für die Innenstadt als auch für die Gesamtstadt zu.

Geprüft werden sollten folgende Maßnahmen:

- Sanierungs- und Transformationsmanagement in Verbindung mit einer aktiven kommunalen Bodenpolitik – ggf. i.V.m. Zentrenmanagement – Stadt- oder City-Manager als Kümmerer
- Aufbau einer städtischen Entwicklungsgesellschaft bzw. kommunalen Entwicklungsagentur
- Digitalisierung: Ausbau einer digitalen Verwaltungsstruktur zur Vereinfachung und Beschleunigung von behördlichen Prozessen sowie im Hinblick auf digitale Services für Bürger
- Verwaltungsstelle Demografie: Zentrale Anlaufstelle für alle Fragen des demographischen Wandels – Einstellung eines Demographiemanager für alle Gruppen (Senioren, Jugendliche, Familien, Migranten, u.a.)
- Aufbau eines Jugendparlament: Aktive Einbindung der Jugend in die Stadtentwicklung
- Proaktive Flächenentwicklung – ggf. Kauf von freien privaten Grundstücken
- Aufbau einer Immobilienbörse
- Aktives Leerstandsmanagement – Anlage eines Leerstandskatasters
- Durchführung von Modell- und Pilotprojekten in o.g. Paketen
- Mut zu Experimenten (pop-up-Initiativen)
- Aufbau einer Rückholagentur oder Willkommensagentur für die Rückgewinnung in andere Bundesländer/Metropolregionen abgewanderter Bevölkerungsgruppen ([www.xregion.de-Rückkehragentur](http://www.xregion.de-Rückkehragentur) Landkreis Hötter) – ggf. zusammen mit dem Landkreis
- Fortführung der laufenden Beobachtung der Förderprogramme auf der Ebene des Bundes und des Landes sowie von Ausschreibungen zu Projektförderungen.

### **Zielgruppe:**

Stadtverwaltung  
Einheimische Bevölkerung  
Unternehmen

### **Zeithorizont:**

Kurz- und mittelfristig

### **To-does:**

- Stadt Hermeskeil

## Best-Practice-Beispiele:

### Karlsruhe: Influencer-Marketing für die Karlsruher Innenstadt

- Aktive Einbindung Zielgruppe/Akteure: Durch die Influencer-Kooperation gelingt es, eine weitere Zielgruppe zu erreichen und die präsentierten Themen zur Karlsruher Innenstadt in Social Media zeitgemäß aufzubereiten sowie die beteiligten Akteure aktiv einzubinden
- Messbare Erfolge: Die Kampagne erhöht die Sichtbarkeit der Karlsruher Einzelhändler und Gastronomen in Social Media. Daraus ergeben sich nachweisbare Kontakte nach der Veröffentlichung vor Ort in den Geschäften
- Einbindung in Gesamtkonzept: Die Projekte des Karlsruher Citymarketings sind Teil der Maßnahmen des Karlsruher Kooperationsmarketings und des „Aktionsplan City 2020-2026“ zur Stärkung der Attraktivität und Multifunktionalität der Innenstadt
- <http://www.karlsruhe-erleben.de/projekte/influencer-marketing>.

### Wittlich: alwin – aktives Leerstandsmanagement Wittlicher Innenstadt

Einwohnerzahl: 19.900; Projektvolumen: bis 50.000 Euro

Erfolgsmodell: Umsetzung 10 temporärer Pop-Up Konzepte auf drei verschiedenen, leerstehenden Flächen. Ansiedlung von 11 Geschäften mithilfe der Moderation durch alwin direkt und alwin genial.

Strategische Einbindung: alwin existiert seit 2016 als Maßnahme aus dem Innenstadtentwicklungskonzept Wittlich und wird seither durch weitere Bausteine ergänzt

<https://www.wittlich.de/de/wirtschaft-und-finanzen/wirtschaftsfoerderung/projekt-alwin/>



Alwin-Laden Stadt Wittlich

## **Paket 7: Kommunikation – Öffentlichkeitsarbeit und Marketing**

Dem Bereich Werbung, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit kommt zunehmend Bedeutung zu.

Als Maßnahmen für Hermeskeil werden vorgeschlagen:

- Imagekampagne: Anschlag einer großflächigen Imagekampagne mit Kick-Off Event und regelmäßiger Medienpräsenz lokal wie überregional
- Marketingkooperationen: Verstärkung des Images über Partner in der Region, wie z.B. Kammern, Unternehmen und Vereine
- PR-/ Social-Media-Kampagnen: Regelmäßige Presse- und Social-Media Kampagnen zur Unterstützung der Markenbildung im Rahmen des bereits laufenden Standortmarketings der VG und des Mittelzentrums Hermeskeil sowie im Zuge der Umsetzung der vorhandenen nachhaltigen Entwicklungsstrategie
- Dachmarken Konzeption: Entwicklung einer positiv assoziierten Dachmarke als langfristiges Aushängeschild
- Konzeption und Umsetzung eines professionellen Standort- und Imagemarketing.

### **Zielgruppe:**

Einheimische Bevölkerung

Unternehmen

Neubürger

Zuzugswillige Bürger aus den umliegenden Großstädten

### **Zeithorizont:**

Kurz- und mittelfristig

### **To-does:**

- Stadt Hermeskeil: Wirtschaftsförderung

### **Fazit:**

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass Hermeskeil sehr gute Voraussetzungen für die künftige Entwicklung aufweist. Die Stärkung der Gesamtstadt wird auch zur Stärkung der Innenstadt beitragen. Empfehlenswert erscheint, dass Verantwortungs- und Entscheidungsträger sowie kommunale Akteure für neue Entwicklungen und Trends offen sind und sich vor allem auch das eine oder andere Best-Practice-Beispiel vor Ort im Rahmen einer (geführten) Fachexkursion ansehen.

Wichtig erscheint ferner, ein Entwicklungsmanagement mit einem Stadt-/Citymanager aufzubauen. Damit verbunden sind Kümmerer, die sich der Umsetzung von Projekten annehmen.